

Bezirksamt
Pankow

BERLIN



© PeopleImages.com/Depositphotos.com

Weiterführende Schulen im Bezirk Pankow Schuljahr 2023/2024

Allgemeine Informationen

Das Schul- und Sportamt Pankow	2
Die regionale Schulaufsicht Pankow	3
Wohin nach der Grundschule	4
Hinweise zum Übergang in die Sekundarstufe I	5

Integrierte Sekundarschulen

Kurt-Schwitters-Schule	6 - 7
Kurt-Tucholsky-Oberschule	8 - 9
Konrad-Duden-Schule	10 - 11
Gustave-Eiffel-Schule	12 - 13
Heinz-Brandt-Schule	14 - 15
Reinhold-Burger Schule	16 - 17
Hagenbeck-Schule	18 - 19
Janusz-Korczak-Schule	20 - 21
Hufeland-Schule	22 - 23

Gemeinschaftsschulen

Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule)	24 - 25
Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule	26 - 27

Gymnasien

Käthe-Kollwitz-Gymnasium	28 - 29
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	30 - 31
Carl-von-Ossietsky-Gymnasium	32 - 33
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	34 - 35
Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium	36 - 37
Primo-Levi-Gymnasium	38 - 39
Max-Delbrück-Gymnasium	40 - 41
Robert-Havemann-Gymnasium	42 - 43
Gymnasium am Europasportpark	44 - 45

Fremdsprachenangebote

Übersicht der Fremdsprachenangebote im Bezirk Pankow	46
--	----

Schulen in freier Trägerschaft

Übersicht der weiterführenden Schulen in freier Trägerschaft	47
--	----

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

bald ist es soweit: Der Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule steht bevor. Ich freue mich sehr, Ihnen mit unserer Oberschulbroschüre für das Schuljahr 2023/2024 die weiterführenden allgemeinbildenden Schulen des Bezirkes Pankow vorstellen zu können!

Sie und viele andere Familien stellen sich nun die Frage, welche die passende Schule für Ihr Kind ist. Auch Ihr Kind hat sicherlich eigene Vorstellungen. Das Bildungsangebot der Pankower Schulen ist attraktiv und vielfältig. Sie werden schnell merken, wie schwierig es ist, eine Entscheidung zu treffen. Viele Interessen und Begabungen können an unseren neun Integrierten Sekundarschulen, zwei Gemeinschaftsschulen und neun Gymnasien ab Jahrgangsstufe 7 gefördert werden. Darüber hinaus wird an fünf Gymnasien im Bezirk Pankow bereits ab Jahrgangsstufe 5 unterrichtet.

An allen weiterführenden Schulen gilt: Jeder Weg führt zu einem vollwertigen und wertvollen Schulabschluss – von der Berufsbildungsreife bis zum Abitur. Darüber hinaus ist an allen Schularten die Berufs- und Studienorientierung ein zentrales Element.

An dieser Stelle möchte ich Sie auch und besonders auf die Angebote der beruflichen Schulen bzw. der Oberstufenzentren hinweisen. An diese Schulen kann Ihr Kind nach dem Abschluss der 10. Klasse wechseln und diverse Bildungsgänge absolvieren. Viele Integrierte Sekundarschulen im Bezirk Pankow kooperieren bereits jetzt schon mit diesen Schulen, die ebenfalls zum vollwertigen und anerkannten Abitur führen.

Sicherlich werden Sie mitbekommen haben, dass der Bezirk Pankow besonders mit den steigenden Schüler:innenzahlen zu kämpfen hat. Aber: 90 Prozent der Schulwünsche von Pankower Familien können dennoch erfüllt werden. Allen anderen wird ein Schulplatz in einem unserer Nachbarbezirke angeboten. Hierbei achten meine Kolleg:innen insbesondere darauf, dass der Schulweg so kurz wie möglich bleibt.

Wenn Sie Fragen zum Übergang in die weiterführende Schule haben, so können Sie sich jederzeit an die Kolleg:innen des Schul- und Sportamtes Pankow wenden. Weiter unterstützt Sie die Außenstelle Pankow der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bei Fragen zu pädagogischen Belangen.

Ich wünsche allen Schüler:innen einen erfolgreichen Schulwechsel und viel Freude beim Lernen an ihrer neuen Schule!

Ihre

D. Krössin



Dominique Krössin
Bezirksstadträtin für
Schule, Sport,
Weiterbildung und Kultur

Fröbelstraße 17, Haus 9
10405 Berlin

Verkehrsanbindung



Prenzlauer Allee
Linie S41, S42, S8, S8



Fröbelstraße
Linie M2
Prenzlauer Allee/
Danziger Straße
Linie M10



S Prenzlauer Allee
Linie 156

Barrierefreiheit



Sprechzeiten

dienstags und
donnerstags
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
sowie nach vorheriger
Vereinbarung

Das Schul- und Sportamt im Bezirk Pankow

Das Schul- und Sportamt Pankow ist mit den sogenannten äußeren Schulangelegenheiten betraut. Darunter fallen zum Beispiel die bezirkliche Schulentwicklungsplanung, Schulorganisation für die Jahrgangsstufen 1, 5 und 7, Schulwegbeförderung für körperlich und geistig behinderte Kinder, Schulversäumnisanzeigen, Schulwegsicherheit sowie Finanzangelegenheiten und Bewirtschaftung der Immobilien. Der Fachbereich Sport ist für die Vergabe von Sportplätzen und Sporthallen, Vereinsbetreuung sowie ebenfalls für Immobilien und Finanzangelegenheiten zuständig.

Wenn es um Schulplatzangelegenheiten geht, wenden Sie sich an die Schulorganisation.

Kontakte der Schulorganisation

Herr Rimpau
Gruppenleiter
sebastian.rimpau@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5133
Fax: 030 90295 5413

Frau Krusche
Grundschulorganisation
jenny.krusche@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5030
Fax: 030 90295 5413

Herr Klemm
Grundschulorganisation
martin.klemm@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5324
Fax: 030 90295 5413

Frau Seet
Oberschulorganisation
juliane.seet@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5040
Fax: 030 90295 5413

Frau Stutz
Oberschulorganisation
nicole.stutz@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5136
Fax: 030 90295 5413

Frau Wehn
Willkommensklassen
susanne.wehn@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5257
Fax: 030 90295 5413

Frau Günther
Schulwegbeförderung
claudia.guenther@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5258
Fax: 030 90295 5413

Frau Loose
Schulversäumnisse und Schulschwimmen
janina.loose@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5056
Fax: 030 90295 5413

Herr Panz
Schulversäumnisse und Sprachstand
martin.panz@ba-pankow.berlin.de
Tel.: 030 90295 5051
Fax: 030 90295 5413

Die regionale Schulaufsicht in Pankow

In den Bezirken gibt es neben den Schulämtern die regionale Schulaufsicht. Die dort tätigen Schulrätinnen und Schulräte beraten Sie zum Bildungsweg, zum Schulwechsel und sind die nächst höhere Instanz bei Problemen, die sich nicht in der Schule klären lassen. Die regionale Schulaufsicht gehört zur Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

Kontakte der Schulaufsicht

Frau Füllgraf
 Referats-/Dienststellenleiterin
 Schulaufsicht über Schulen in freier
 Trägerschaft
 susanne.fuellgraf@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1007
 Fax: 030 90249 1004

Herr Wiegleb
 Schulaufsicht über Grundschulen
 steffen.wiegleb@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1009
 Fax: 030 90249 1004

Frau Groch
 Schulaufsicht über Grundschulen
 und sonderpäd. Förderzentren
 cornelia.groch@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1030
 Fax: 030 90249 1004

Frau Schiele
 Schulaufsicht über Gymnasien
 maria.schiele@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1010
 Fax: 030 90249 1004

Herr Ptok
 Schulaufsicht über Integrierte Se-
 kundarschulen und Gemeinschafts-
 schulen
 stefan.ptok@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1029
 Fax: 030 90249 1004

Frau Nowak
 Fachaufsicht für die ergänzende
 Förderung und Betreuung
 renete.nowak@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1027
 Fax: 030 90249 1023

Frau Sühning
 Sekretariat u. a. für die
 Dienststellenleitung
 beffina.suehring@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1006
 Fax: 030 90249 1004

Frau Brock
 Sekretariat u. a. für die
 Dienststellenleitung
 ina.brock@senbjf.berlin.de
 Tel.: 030 90249 1005
 Fax: 030 90249 1004

Tino-Schwierzina-Str. 32
 13089 Berlin

Verkehrsanbindung



Tino-Schwierzina-Straße
 Linie M2
 Am Steinberg
 Linie M2, 13



Treskowstraße
 Linie 255

Barrierefreiheit



Sprechzeiten

donnerstags
 nach vorheriger
 Vereinbarung

Die Anmeldung für die weiterführenden Schulen

Im sechsten Schuljahr steht für die Kinder und ihre Eltern eine wichtige Entscheidung an: die Wahl der weiterführenden Schule.

Die Grundschulen helfen den Eltern bei dieser Entscheidung, denn jedes Kind soll die Schule besuchen, die seinen Fertigkeiten und Fähigkeiten am besten entspricht. Auch, wenn die Schularten Integrierte Sekundarschule, Gemeinschaftsschule und Gymnasium sich in einigen Angeboten und Regelungen unterscheiden, haben sie doch gemeinsam, dass alle Schulabschlüsse erreicht werden können.

Die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Schularten sind in der folgenden Übersicht zusammengefasst.

	Integrierte Sekundarschule und Gemeinschaftsschulen	Gymnasium
Beginn	ab Jahrgangsstufe 7 (an einigen Schulen ab Jahrgangsstufe 5 möglich, an Gemeinschaftsschulen ab Jahrgangsstufe 1)	
Probejahr	nein	ja
Aufsteigen in die nächste Jahrgangsstufe	7. - 10. Jahrgangsstufe: Aufrücken immer (freiwillige Wiederholung möglich)	8. - 10. Jahrgangsstufe: Versetzung nur bei entsprechenden Leistungen
Schuljahre bis zum Abitur	13 Jahre (12 Jahre möglich)	12 Jahre
mögliche Schulabschlüsse	Abitur, mittlerer Schulabschluss, erweiterte Berufsbildungsreife, Berufsbildungsreife	
Bildungsziel	Fähigkeit zur Berufsausbildung, Fähigkeit zum Studium nach 13 (12) Jahren	Fähigkeit zum Studium nach 12 Jahren
Schüler je Klasse	max. 26 in Jahrgangsstufe 7 und 8	max. 32 in Jahrgangsstufe 7
Unterrichtsstunden je Woche	Jahrgangsstufen 7 und 8: 31 h Jahrgangsstufen 9 und 10: 32 h	Jahrgangsstufen 7 und 8: 33 h Jahrgangsstufen 9 und 10: 34 h
Ganztagsbetrieb	ja	an einigen Gymnasien
Fremdsprachen	1. Fremdsprache wird fortgesetzt 2. Fremdsprache als Wahlpflichtfach	1. Fremdsprache wird fortgesetzt 2. Fremdsprache verpflichtend

Übergang von der Grundschule in die Jahrgangsstufe 7

Der Anmeldezeitraum für den Übergang in die Jahrgangsstufe 7 an weiterführenden Schulen ist vom **14. Februar bis 22. Februar 2023**. In dieser Zeit melden Sie ihr Kind in der Erstwunschschule an. Sie können auch einen Zweit- und Drittwunsch angeben. Bei der Anmeldung müssen der Anmeldebogen und die Förderprognose im Original vorgelegt werden.

Wenn für eine Schule mehr Anmeldungen vorliegen als Plätze vorhanden sind, kann nicht jedes Kind aufgenommen werden. Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler findet nach klaren und fairen Regeln statt. Vorab werden Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf aufgenommen.

Die Vergabe der verbleibenden Plätze erfolgt nach folgender Verteilung:

- Bis zu 10 Prozent der Plätze werden zunächst für Härtefälle vergeben, danach für Kinder, die ein Geschwisterkind an dieser Schule haben.
- Mindestens 60 Prozent der Plätze werden nach Aufnahmekriterien vergeben, die jede Schule festgelegt hat und die sich an den Leistungen und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler orientieren. Neben der Durchschnittsnote aus der von der Grundschule erstellten Förderprognose konnten die Schulen entsprechend ihres Profils eine Kombination aus der Notensumme bestimmter Fächer, spezieller Kompetenzen oder dem Ergebnis eines Tests als Aufnahmekriterien wählen.
- 30 Prozent der Plätze werden unter den angemeldeten Schülerinnen und Schülern verlost, dabei werden Geschwisterkinder vorrangig berücksichtigt.

Falls eine Aufnahme an der Erstwunschschule nicht möglich ist, erfolgt, bei ausreichend vorhandenen Plätzen, die Aufnahme an der Zweitwunschschule. Kinder, die im Bezirk der Schule wohnen, werden vorrangig aufgenommen. Gibt es mehr Zweitwunschbewerber als freie Plätze, entscheidet die Durchschnittsnote der Förderprognose. Dieses Verfahren wiederholt sich ggf. an der Drittwunschschule.

Wenn kein Wunsch erfüllt werden kann, wird eine Schule der gewünschten Schulart benannt, welche die Aufnahme ermöglicht. Diese Schule kann auch in einem anderen Bezirk liegen.

An Schulen besonderer pädagogischer Prägung sowie Gemeinschaftsschulen können ggf. andere Aufnahmeverfahren durchgeführt werden. Dies betrifft im Bezirk Pankow das Käthe-Kollwitz-Gymnasium, die Tesla-Schule und die Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule.

Übergang von der Grundschule in die Jahrgangsstufe 5

Wenn Sie wünschen, dass Ihr Kind bereits nach der Jahrgangsstufe 4 auf eine weiterführende Schule wechselt, dann teilen Sie dies der Klassenleitung Ihres Kindes bis 12. Dezember 2023 mit. Die Grundschule wird bis Ende Januar 2023 ein Beratungsgespräch mit Ihnen führen.

Vom **7. Februar bis 10. Februar 2023** findet der allgemeine Anmeldezeitraum für den Übergang in die Jahrgangsstufe 5 statt. Bitte beachten Sie, dass einige Gymnasien bereits im Vorfeld einen Aufnahmetest durchführen. In Pankow trifft dies auf das **Rosa-Luxemburg-Gymnasium** zu, wo die Anmeldung zur Testung im Zeitraum vom **9. Januar bis 12. Januar 2023** erfolgen muss.

Versand der Bescheide

Für den Übergang in **Jahrgangsstufe 7** werden alle Bescheide über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in ganz Berlin am **14. Juni 2023** an die Eltern verschickt. Die Bescheide für den Übergang in **Jahrgangsstufe 5** werden bereits am **9. März 2023** an die Eltern verschickt. Vorherige Auskünfte können nicht erteilt werden.

Greifswalder Straße 25
10405 Berlin (Haus 1)

Telefon: 42847841
Telefax: 42847869

Bötzowstraße 11
10407 Berlin (Haus 2)

Telefon: 42847811
Telefax: 42847839

Schulnummer: 03K01

Internet
www.kurt-schwitters.schule

ksoberlin.cids@t-online.de

Schulleitung
Frau Kundel

Stellv. Schulleitung
Herr Radzioch

Sekretariat
N. N. (Haus 1)
Frau Göhler (Haus 2)

Barrierefreiheit*



*trifft nicht auf alle Teile
der Schule zu

Kurt-Schwitters-Schule

Die Kurt-Schwitters-Schule befindet sich im Bötzowkiez und umfasst zwei Standorte. Unsere Schule nimmt Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen auf und hat das Ziel, dass alle Schülerinnen und Schüler den für sie bestmöglichen Schulabschluss erreichen.

Wir sind auch Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB) und haben je Jahrgang bis zu zwei Klassen, in denen die Schülerinnen und Schüler in Deutsch und Portugiesisch unterrichtet werden.

Unsere Schule orientiert sich an der Pädagogik von Maria Montessori, bietet insbesondere künstlerisch und praktisch interessierten Schülerinnen und Schülern ein breites Unterrichtsangebot.

Schulprofil

Unsere Schule hat ein künstlerisch-kreativ orientiertes Profil. Besonders im Wahlpflichtbereich der Jahrgangsstufen 7 bis 10 gibt es ein umfangreiches Angebot an künstlerischen Tätigkeiten und auch an praktischen Tätigkeiten in unseren WAT-Werkstätten. In der gymnasialen Oberstufe werden die Leistungskurse Kunst ebenfalls durch künstlerische Werkstätten verstärkt.

Außerschulische Lernorte spielen bei uns eine große Rolle. Deshalb gibt es Klassenfahrten in den Jahrgangsstufen 8 und 10 und Kursfahrten in Jahrgangsstufe 13. In den Jahrgangsstufen 9 und 11 werden zusätzliche Fahrten, wie z. B. Sprachfahrten, angeboten.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch ab Jahrgangsstufe 7 und 11
- 2. Fremdsprache: Spanisch ab Jahrgangsstufe 9 und 11

Wahlpflichtunterricht

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 ist ein Wahlpflichtfach (Fremdsprache, WAT, Kunst oder Musik) zu belegen.

Zwei Wahlpflichtfächer (Fremdsprache, WAT, Kunst, NaWi und u. a. Geografie oder Politik) werden in der Jahrgangsstufe 9 und 10 belegt.

Angebote

- Arbeitsgemeinschaften besonders in Kunst, WAT, Musik (u. a. zwei Chöre, die Trommelgruppe BANDO), Kooperation mit Jugendfreizeiteinrichtungen
- Mittagessen, Pausenangebote im Schülerclub und Freizeitbereich
- Sozialpädagogisches Personal in allen Jahrgangsstufen als Ansprechpartner für unsere Schülerinnen und Schüler
- Aktive Schülervertretung und freie Schülergruppen (z. B. Online-Schülerzeitung qurt.news, selbstgestaltete Projektzeiten)
- Nutzung von außerschulischen Lernorten besonders zur vertieften Berufs- und Studienorientierung bis in die gymnasiale Oberstufe
- Workshops im Rahmen der Gewalt- und Suchtprävention

Besonderheiten unserer Schule

Wir sind eine Schule im gebundenen Ganztagsbetrieb. Der Unterricht findet in Blöcken von 75 und 60 Minuten statt.

An 4 Tagen in der Woche findet sich im Stundenplan der Jahrgangsstufen 7 bis 10 eine 60-minütige Freiarbeitsstunde. Hier wird das selbständige und individuelle Lernen ermöglicht.

Unsere Schülerinnen und Schüler arbeiten mit einem Logbuch, reflektieren ihre Lernzeiten und dokumentieren ihre Ergebnisse. Darüber hinaus sollen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Vielfalt leben, wobei wir sie unterstützen.



Verkehrsanbindung



Hufelandstraße
Linie M4
Greifswalder Straße/
Danziger Straße
Linie M4, M10



Böttzowstraße
Linie 200

Tag der offenen Tür

12.01.2023
16:00 Uhr - 19:00 Uhr
(im Haus 1)



Neumannstraße 9 - 11
13189 Berlin

Telefon: 4799000
Telefax: 479900122

Schulnummer: 03K02

Internet
www.kto-berlin.de

sekretariat1@
kto-berlin.de

Schulleitung
Frau Maass (komm.)

Stellv. Schulleitung
Frau Maass

Sekretariat
Frau Müller
Frau Künnemann

Barrierefreiheit



Kurt-Tucholsky-Oberschule

Die Kurt-Tucholsky-Oberschule ist eine Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe und liegt in Pankow Süd. Unsere Schule ist eine Ganztagschule im teilgebundenen Ganztags an zwei Tagen. Wir bieten alle Schulabschlüsse vom berufsorientierenden Abschluss bis zum Abitur an.

Wir sind Referenzschule im Kulturagentenprogramm im Land Berlin, Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage, wir sind aktiv im Programm Erasmus+ und uns wurde das Qualitätssiegel für exzellente Berufsorientierung verliehen.

Schulprofil

Die Kurt-Tucholsky-Oberschule ist eine musisch profilierte Schule, d. h. der Kunst- und Musikunterricht ist verstärkt und wir bieten „kulturelle Bildung“ (KuBi) als Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 7 an. In der Einführungsphase wählen alle Schülerinnen und Schüler obligatorisch einen Basiskurs aus den Fächern Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Musik und in der Qualifikationsphase bieten wir Musik und Bildende Kunst als Leistungskurs an.

Im Rahmen von Erasmus+ arbeiten Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen europäischen Ländern an kulturellen Themen oder nehmen in Langzeiten über zwei oder drei Monate am Unterricht einer Partnerschule, z. B. in Finnland oder Italien, teil.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Latein oder Französisch (als Wahlpflichtfach)
- 2. Fremdsprache: Russisch (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach 1 ab Jahrgangsstufe 7 (Französisch, Latein oder Kulturelle Bildung)
- Wahlpflichtfach 2 ab Jahrgangsstufe 9 (Russisch, Bildende Kunst, Musik, Theater, WAT, Geschichte und Biologie bilingual)

Angebote

- Teilnahme an vielfältigen Angeboten zu Berufs- und Studienangeboten: Girls and Boys Day, Komm auf Tour, BVBO mit dem Pfefferwerk, Innungsbesuche mit Modul e. V., Universitätsbesuche mit Schule plus, Tag der Naturwissenschaften und diverse Praktika
- vielfältige Sprachangebote: Sprachreisen nach England, Irland, Italien oder Frankreich
- künstlerische Fachprojekte mit externen Künstlern für die Jahrgangsstufen 7 - 10
- Arbeit in Projekten in Kooperationen mit Berliner Museen und Theatern, Projektwoche
- Klassenrat, Ganztagsstunden, Fachverstärkung, jahrgangsübergreifende AG Ensemble, Band, Diversity, Konfliktlotsen, u. v. m.
- Sportliche Angebote: Wir sind ALBA Kooperationsschule und bieten für alle Jahrgangsstufen Trainings mit einem ALBA-Trainer und die Teilnahme an Wettkämpfen an. Trendsportarten in Kooperation mit Pfeffersport e. V., Volleyball Trainingscamp, Skifahrten
- ZIL als Alternative zum Wahlpflichtunterricht zum Erlernen von Lern- und Verhaltensstrategien in den Jahrgangsstufen 7 und 8

Besonderheiten unserer Schule

Unser Tagesablauf findet rhythmisiert in 80-Minuten Blöcken statt. In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 wird auch in den leistungsdifferenziert unterrichteten Fächern (Deutsch, Englisch, Mathematik bis Jahrgangsstufe 8, ab Jahrgangsstufe 9 auch Biologie und Chemie) binnendifferenziert unterrichtet. Im Fach Mathematik wird der Unterricht ab Jahrgangsstufe 9 in äußerer Differenzierung erteilt. Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I haben täglich eine 40-minütige Mittagspause. Der Freizeitbereich ist im Mittagsband den Jahrgangsstufen 7 und 8 geöffnet. Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I wählen ein Fachprojekt für ein Schuljahr.



Verkehrsanbindung



Vinetastraße
Linie U2



U Vinetastraße
Linie M1, 50
Stahlheimer Straße/
Wisbyer Straße
Linie M13, 12, 50
Prenzlauer Promenade/
Am Steinberg
Linie M13, M2



Elsa-Brändström-Straße/
Neumannstraße
Linie 250
Treskowstraße
Linie 255

Tag der offenen Tür

07.01.2023
10:00 Uhr - 14:00 Uhr



Rolandstraße 35
13156 Berlin

Telefon: 4450959
Telefax: 44738903

Schulnummer: 03K03

Internet
www.isskd.de

kontakt@isskd.de

Schulleitung
Frau Küchler

Stellv. Schulleitung
Frau Ratzow

Sekretariat
Frau Hesche

Barrierefreiheit



Konrad-Duden-Schule

Die Konrad-Duden-Schule befindet sich in Niederschönhausen, am Schlosspark, im Norden Pankows. Seit dem Schuljahr 2018/2019 nehmen wir sechs Klassen in Jahrgangsstufe 7 auf und sind damit eine der größten Integrierten Sekundarschule im Bezirk Pankow. Die Schülerinnen und Schüler lernen binnendifferenziert in heterogenen Lerngruppen bis zur Jahrgangsstufe 10. Wir bereiten sie auf ihre individuellen Schulabschlüsse und den Einstieg ins Berufsleben oder den Übergang zur gymnasialen Oberstufe vor.

Schulprofil

Die Konrad-Duden-Schule versteht sich als eine weltoffene, tolerante und praxisorientierte Schule. An der Konrad-Duden-Schule engagieren wir uns gemeinsam jeden Tag für eine Schulumosphäre, die sich durch Respekt, Toleranz und einen angstfreien und freundlichen Umgang untereinander auszeichnet.

Unser Ziel ist es, die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler nach ihren jeweiligen individuellen Stärken zu fördern und zu fordern, ob im Sport, im naturwissenschaftlichen oder gesellschaftswissenschaftlichen Bereich oder in den Sprachen. Die Berufs- und Studienorientierung hat einen bedeutenden Stellenwert bei uns.

Wir legen großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler, der Lehrkräfte, der Eltern und Partner der Konrad-Duden-Schule. Um diese zu fördern, ist uns eine aktive Arbeit aller Beteiligten in den Schulgremien, im Förderverein und Partnerschaften überaus wichtig.

Als Team arbeiten wir daran, unser Verständnis von Bildung als Chance und Verpflichtung zu leben und zu vermitteln. Dabei helfen uns unsere Leitideen der Offenheit, der Kommunikation und der Praxisnähe.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch, Französisch, Chinesisch

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach 1 ab Jahrgangsstufe 7 (Deutsch/Musisch, Französisch, Spanisch, Naturwissenschaften, Sport, Wirtschaft-Technik-Haushalt)
- Wahlpflichtfach 2 ab Jahrgangsstufe 9 (Alltag und Kultur, Fitness und Ernährung, Kunst, Englisch (Fortgeschrittene) sowie Weiterführung von Spanisch und Französisch ab Jahrgangsstufe 7)

Angebote

- Jahrgangsübergreifende Skifahrten
- Klassenfahrten
- Praktika in Jahrgangsstufe 9 und 10
- Assessmentcenter in Jahrgangsstufe 10 (Bewerbungstraining)
- Enge Kooperation mit der Jugendkunstschule Pankow
- Sportturniere
- Holz- und Metallwerkstatt, Nähkabinett und Schülerküche
- Vielfältige AG-Angebote (z. B. Theater, Grafitti, Kochen)

Verkehrsanbindung



Galenusstraße
Linie 50



Lindenberger Straße
Linie 150, 250

Tag der offenen Tür

19.01.2023
17:00 Uhr - 19:30 Uhr

Besonderheiten unserer Schule

Unsere Schule ist eine teilgebundene Ganztagschule. Der Unterricht findet in Blöcken je 95 Minuten statt, inkl. 5 Minuten Pause. Der naturwissenschaftliche Unterricht und die Hauptfächer werden zum Teil in Gruppen unterrichtet.

Ab Jahrgangsstufe 9 können unsere Schülerinnen und Schüler am Praxisunterricht teilnehmen, d. h. einmal die Woche findet praxisnaher Unterricht, in Unternehmen, statt.

Nach der Jahrgangsstufe 10 können unsere Schülerinnen und Schüler ihren Bildungsgang zum Abitur an den Kooperationshochschulen fortsetzen.



Hanns-Eisler-Str. 78 - 80
10409 Berlin

Telefon: 42809070
Telefax: 4280907109

Schulnummer: 03K04

Internet
www.gustave-eiffel-
schule.de

sekretariat@
ges.schule.berlin.de

Schulleitung
Frau Bredenbeck

Stellv. Schulleitung
Herr Oppermann

Sekretariat
Frau Wollenzin

Barrierefreiheit



Gustave-Eiffel-Schule

Die Gustave-Eiffel-Schule ist eine Integrierte Sekundarschule (ISS) im gebundenen Ganztags. Wir liegen nur wenige Minuten vom Volkspark Prenzlauer Berg entfernt.

Unsere Schule ist ein Ort der Begegnung und des respektvollen Miteinanders, ein Ort an dem sich unsere Schüler:innen wohlfühlen sollen. In jedem Schuljahr nehmen wir sechs neue Klassen im Jahrgang 7 auf. Wir unterstützen alle Lernenden bestmöglich beim Erreichen ihres Schulabschlusses und bereiten sie auf die Berufsausbildung oder den Übergang in die gymnasiale Oberstufe vor. Wir arbeiten an unserer Schule binnendifferenziert in heterogenen Lerngruppen.

Schulprofil

„Der Weg zum Ziel beginnt an dem Tag, an dem du die [volle] Verantwortung für dein Tun übernimmst.“ (Dante Alighieri)

Unsere Schule ist ein Ort des Lernens und des fairen Zusammenlebens. Wir schaffen eine Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung, Ehrlichkeit und Rücksichtnahme. Aus diesem Grund ist uns die Vermittlung von demokratischen Grundwerten und die Entwicklung der Persönlichkeit unserer Schüler:innen sehr wichtig.

Folgende Entwicklungsschwerpunkte stehen dabei im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit:

- eigenverantwortliches Lernen und Handeln
- kompetenter Umgang mit Medien
- sprachliche Bildung

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch und Französisch (als Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 7 und 9)

Wahlpflichtunterricht

Im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes können sich unsere Schüler:innen für verschiedene, ihren Interessen entsprechende Fächer (z. B. zweite Fremdsprache, Sport, Darstellendes Spiel, NaWi oder WAT) entscheiden.

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 findet dieser Unterricht in drei Wochenstunden und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in vier Wochenstunden statt.

Angebote

- vielfältige Arbeitsgemeinschaften (z. B. Schwimmen, Gitarre, Cajon, Fußball, Computer, Theater und Bildende Kunst, Skateboard, Volleyball, Schach, Rhetorik, Hip-Hop u.v.m.)
- soziales Praktikum in Jahrgangsstufe 8
- Berufspraktikum in den Jahrgangsstufen 9 und 10
- Seminarfahrt zur Jugendbildungsstätte "Kurt Löwenstein"/ Werftpfuhl in Jahrgang 9
- Schülervertretung und jährliche Fahrt der Schüler:innen
- Schüler:innenaustausch und Sprachreisen nach Spanien, England und Frankreich
- Skifahrt
- Schülerzeitung „Eiffel-News“, welche mehrfach ausgezeichnet wurde
- Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch
- Schulsozialarbeit/Temporäre Lerngruppe/Schulclub

Besonderheiten unserer Schule

Der Unterricht erfolgt in unserer Schule als Blockunterricht oder in Einzelstunden.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 wird im Klassenverband unterrichtet und innerhalb des Unterrichts differenziert. Naturwissenschaften und das Unterrichtsfach WAT werden nach Möglichkeit in kleineren Lerngruppen unterrichtet. So ermöglichen wir bei Experimenten und Formen des praktischen Lernens ein intensiveres Erlebnis. Ab der 9. Jahrgangsstufe bieten wir die Möglichkeit des Dualen Lernens, indem Schüler:innen einen wöchentlichen Praxistag absolvieren.

Unser Schulclub bietet durch ein vielfältiges Angebot (Kicker, Billard, Brettspiele, Computer u.v.m.) für unsere Schüler:innen einen abwechslungsreichen Zeitvertreib in den Pausen und nach dem Unterricht.

In jedem Schuljahr erarbeiten Schüler:innen unserer Schule in Zusammenarbeit mit Künstler:innen aus verschiedenen Bereichen (Chor, Schauspiel, Tanz, Bühnenbild, Kostüm u.a.), Technikern und dem Berliner Rockmobil ein neues Musical und führen dieses gemeinsam auf.

Für Schüler:innen, die verstärkt praxisbezogen lernen wollen, ist an unserer Schule das Produktive Lernen ein weiteres Angebot, um einen der möglichen Schulabschlüsse zu erreichen.

Wir arbeiten in enger Kooperation mit dem Oberstufenzentrum "Brillat-Savarin" zusammen. Hier können unsere Schüler:innen im Anschluss an den Mittleren Schulabschluss ihre Schullaufbahn bis zum Abitur fortsetzen. Schüler:innen der 10. Klassen bieten wir die Teilnahme an einem abiturvorbereitenden Kurs bei unserem Kooperationspartner an.

Verkehrsanbindung



Greifswalder Straße
Linie S41, S42, S8, S85



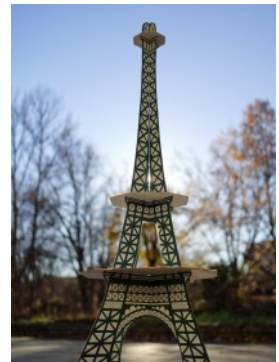
Thomas-Mann-Straße
Linie M4



Stedingerweg
Linie 156, 200

Tag der offenen Tür

14.01.2023
09:00 Uhr - 13:00 Uhr



Langhansstraße 120
13086 Berlin

Telefon: 9251208
Telefax: 9253132

Schulnummer: 03K05

Internet
www.heinz-brandt-schule.de

kontakt@heinz-brandt-schule.de

Schulleitung
Frau Pech

Stellv. Schulleitung
Frau Harney

Barrierefreiheit



Heinz-Brandt-Schule

Die Heinz-Brandt-Schule ist eine Integrierte Sekundarschule mit gebundenem Ganztagsbetrieb. Sie liegt im Pankower Ortsteil Weißensee in der Langhansstraße zwischen Antonplatz und Prenzlauer Promenade.

Schulprofil

Unsere Schulphilosophie basiert auf den 5 Leitgedanken

- **Gemeinsames Lernen** - Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern individualisiertes Lernen in den Lernbüros Mathe, Deutsch, Englisch und in den fächerverbindenden Lernbereichen Natur & Gesellschaft.
- **Selbständig handeln** - Wir leiten unsere Schülerinnen und Schüler an, selbständig, eigenverantwortlich und demokratisch zu handeln.
- **Kreativität entfalten** - Wir setzen mit einem vielfältigen kulturellen Angebot Impulse, die die Schülerinnen und Schüler zu Kreativität anregen und ermutigen.
- **Zukunft entdecken** - Wir zeigen allen Schülerinnen und Schülern schulische und berufliche Perspektiven auf und unterstützen sie.
- **Schule gestalten** - Wir schaffen Räume und Strukturen, sodass alle diese Schule mitgestalten.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch (Beginn ab Jahrgangsstufe 7 oder 9 möglich)

Wahlpflichtunterricht

Im 4-stündigen Wahlpflichtunterricht können die Schülerinnen und Schüler neigungsorientiert Kurse aus dem beruflichen, musisch-künstlerischen, sportlichen oder naturwissenschaftlichen Bereich wählen. Dafür stehen ihnen im Gebäude der „Künste & Werkstätten“ sehr gut ausgestattete Unterrichtsräume sowie eine große Schulküche zur Verfügung.

Das vielfältige AG-Angebot umfasst Theater, Film, Zirkus, Schach, Schülerband, Schwimmen, Krafttraining, Kochen, Hiphop und vieles mehr.



Der Deutsche
Schulpreis

Angebote

Verschiedene Praktika bieten den Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8 umfassende Einblicke in die Welt außerhalb des Lernorts Schule. Im Tagespraktikum Plus besuchen diejenigen, die sich in Richtung Abitur und Studium orientieren, Oberstufenzentren, Hochschulen und Universitäten.

Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Wirtschaftskreis Pankow e. V. organisieren wir das Schülerstipendium und das Lehrerpraktikum, Berufsfelderkundungen in Unternehmen und individuelle Bewerbungs-Coachings. Seit 2017 sind wir Referenzschule Kulturagenten.

Unsere Gymnasiale Oberstufe gestalten wir gemeinsam mit der Max-Bill-Schule (OSZ Planen, Bauen, Gestalten).

Besonderheiten unserer Schule

Einmal im Jahr verlassen unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Herausforderung ihren Alltag, um in ungewohnten, nicht alltäglichen Situationen prägende Erfahrungen zu machen. Sie lernen dabei sich selbst und andere von einer neuen Seite kennen, überqueren quasi nebenbei die Alpen, erreichen Santiago de Compostela zu Fuß, Paris oder London mit dem Rad oder fahren mit selbstgebauten Flößen 130 km auf der Saale.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 und 8 übernehmen Verantwortung und arbeiten am Global-Goals-Tag in selbstgewählten Projekten an den UNESCO-Nachhaltigkeitszielen für eine gerechtere und nachhaltige Welt.

Schule im digitalen Wandel

1:1-Lösung – Jedem Kind sein eigenes Tablet: Seit dem Schuljahr 2020/2021 arbeiten alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 mit ihren eigenen iPads/Samsung-Tablets, die über die schulische MDM verwaltet werden. Am Digitalen Dienstag bzw. Donnerstag erlernen sie die dazu notwendigen digitalen Kompetenzen und beschäftigen sich in der Digitalen Sprechstunde mit ethischen Fragen und einem achtsamen und respektvollen Miteinander. Die Heinz-Brandt-Schule nimmt am Schulversuch „Hybrid – Schule im digitalen Wandel“ teil.



Verkehrsanbindung



Friesickestraße
Linie M13, 12



Ostseeplatz
Linie 156, 158
Roelckstraße/
Langhansstraße
Linie 158
Mirbachplatz
Linie 158, 255

Tag der offenen Tür

10.12.2022
10:00 Uhr - 14:00 Uhr

14.01.2023
10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Neue Schönholzer Str. 32
13187 Berlin

Telefon: 49979940
Telefax: 49979948

Schulnummer: 03K06

Internet
www.reinhold-burger-schule.de

sekretariat@
03k06.schule.berlin.de

Schulleitung
Frau Dr. Yildiz

Stellv. Schulleitung
Frau Kreitel

Sekretariat
Frau Wurl

Barrierefreiheit



Reinhold-Burger-Schule

Die Reinhold-Burger-Schule befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Rathaus Pankow und ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar. Eine gymnasiale Oberstufe wird im Schulverbund mit der Heinz-Brandt-Schule (ISS) und der Max-Bill-Schule (OSZ) angeboten.

Schulprofil

Die Reinhold-Burger-Schule ist eine integrierte Sekundarschule mit einem werteorientierten, gesellschaftlich-kulturellen Schulprofil.

Sie folgt einer Idee, die Gerald Hüther (Neurobiologe) folgendermaßen formulierte: „Wir brauchen Gemeinschaften, deren Mitglieder einander einladen, ermutigen und inspirieren, über sich hinauszuwachsen.“

Unser Anspruch ist es, alle Schülerinnen und Schüler gemäß ihren Begabungen und ihres Leistungsvermögens zu fördern und zu fordern. Individuelles und gemeinschaftliches Lernen gehören dabei zusammen.

Unter gemeinsamen Leitlinien werden hier erfolgreich individuelle Bildungswege bis zum Abitur gestattet. Darüber hinaus bieten wir besonders begabten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit der Teilnahme an unterschiedlichen Modulen, um ihre Kompetenzen zu verbessern.

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtangebote ab Jahrgangsstufe 7: vielfältige Angebote in Kunst, Kultur, Sprachen, Politik, Geschichte, Tanz, Sport, Mediengestaltung und Produktion
- Lernen an verschiedenen Orten in der Stadt und auf Reisen, z. B. im Projekt Verantwortung und in Projekten zur Potenzialentfaltung



Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch (als Wahlpflichtfach)

Angebote

- Teilgebundenes Ganztagsangebot inkl. Hausaufgabenbetreuung
- Vielfältiges AG-Angebot, wie z. B. Sport und Spiel, Musik (inkl. Band), Tanz, Theater, Performance, Comic, Game- und Mediendesign, Graffiti, Lesen, Kochen, kreatives Gestalten und Keramik
- Medienbildung ist zunehmend ein durchgängiges Unterrichtsprinzip
- Schulfahrten wie Sprachreisen, Schüleraustausch, Gedenkstättenfahrten, herausfordernde Reiseprojekte, anlassbezogene Camps und Klassenfahrten
- Möglichkeiten des praxisorientierten Lernens ab Jahrgangsstufe 9
- zahlreiche Kooperationen mit Partnern aus Kultur, Sport und Wirtschaft
- zusätzliche Unterstützung durch ein Team aus Schulsozialpädagoginnen, Schulpsychologe und Sonderpädagoginnen

Besonderheiten unserer Schule

Ein individueller „Lernplan“ berücksichtigt die unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Dazu gehören differenzierte Stillarbeit (Lernbüro), Fachunterricht in Kleingruppen (individuelle Förderung, Begabungsförderung, temporäre Lerngruppe), unser Wahlpflichtangebot, eine zielgerichtete Abschlussförderung (Schulabschlussförderung, Workshopwoche zur Prüfungsvorbereitung) sowie die regelmäßige Beratung (Ziel- und Bilanzgespräche, Fördergespräche, Einzelberatung und Konsultationen) und Logbucharbeit.

Unsere Schülerinnen und Schüler sammeln wertvolle Erfahrungen in vielfältigen „Projekten zur Potentialentfaltung“. Sie lernen Verantwortung zu übernehmen, Herausforderungen zu meistern und gemeinsam ein „TeamWerk“ zu vollbringen - und damit kooperativ zu arbeiten.

Der Unterricht erfolgt in Einheiten von jeweils 60 Minuten. Neben den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik (und ggf. eine weitere moderne Fremdsprache) wird in Lernbereichen, Projekten und themenzentrierten Angeboten gelernt. Ergänzend zu den Naturwissenschaften gibt es begabungsfördernde Angebote, z. B. Themen aus der Astrophysik wie „Vom Urknall und dunkler Energie“.

Verkehrsanbindung



Pankow
Linie S2, S8, S85
Wollankstraße
Linie S1, S25, S26



Pankow
Linie U2



Rathaus Pankow
Linie M1



Görschstraße
Linie M27, 250
Rathaus Pankow
Linie 155, 250, 255

Tag der offenen Tür

13.01.2023
16:00 Uhr - 19:00 Uhr
in Präsenz

14.01.2023
10:00 Uhr - 12:00 Uhr
digital - Zugangslink über
die Homepage

Gustav-Adolf-Straße 60
13086 Berlin

Telefon: 96275050
Telefax: 96275053

Schulnummer: 03K08

Internet
www.hagenbeck-
schule.de

info@
hagenbeck-schule.de

Schulleitung
Frau Körner

Stellv. Schulleitung
Frau Krötenheerdt

Sekretariat
Frau Menge

Barrierefreiheit



Hagenbeck-Schule

Die Hagenbeck-Schule ist eine Umweltschule, die sich stetig bewegt und weiterentwickelt. Hier lernen die Schülerinnen und Schüler global zu denken und lokal zu handeln.

Bei uns können sie den Gedanken der Nachhaltigkeit nicht nur entwickeln, sondern auch in die Praxis umsetzen. Hierfür ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern den direkten Kontakt mit Tieren, Pflanzen und Lebensräumen frei nach dem Motto: „Man schützt nur, was man kennt“!

Schulprofil

Mit dem Profil „Biologische Vielfalt erleben“ übernehmen wir Verantwortung für diese und künftige Generationen und tragen maßgeblich zur Umsetzung eines internationalen Anliegens bei.

In unserem Bauerngarten, Wildbiotop, Bauernhof und dem Vivarium lernen und erleben die Schülerinnen und Schüler die Biologische Vielfalt. Mit diesem Konzept ermöglichen wir das Umdenken durch erleben, kommen dringend notwendig politischen und gesellschaftlichen Forderungen nach und sind damit bisher einzigartig in der Schullandschaft.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch oder Spanisch (als Wahlpflichtfach)



Angebote

- WAT-Unterricht in unseren Erlebnisbereichen Bauernhof, Bauerngarten, Vivarium
- Schülerfirma (Produktion nachhaltiger Lebensmittel)
- Fokus auf Umwelt-und Tierethik
- Schokofair-Projekt
- AG Naturkosmetik produzieren
- Schülerfahrten nach England und Geschichtsfahrt nach Krakau (Besuch des Konzentrationslagers Auschwitz/Birkenau)
- Surflager und Ski-Fahrt
- Tagesexkursion in den Hagenbeck-Tierpark in Hamburg
- Teilnahme an regionalen Sportwettbewerben
- Teilnahme am Känguru-Wettbewerb in Mathematik
- Zahlreiche Projekte im Rahmen des Programms „Kulturagenten für kreative Schulen“
- Kooperation mit dem Naturkundemuseum

Verkehrsanbindung



Pasedagplatz
Linie 12, 27



Gustav-Adolf-Straße/
Amalienstraße
Linie 156
Hamburger Platz
Linie 156, 158, 255

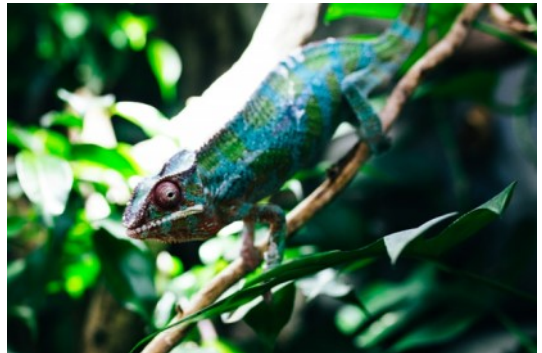
Tag der offenen Tür

07.01.2023
10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Besonderheiten unserer Schule

In unseren Erlebnisbereichen Bauerngarten, Wildbiotop, Bauernhof und Vivarium lernen die Schülerinnen und Schüler sich um Tiere und Pflanzen zu kümmern. Alle Unterrichtsfächer, viele Projekte und Arbeitsgemeinschaften greifen dieses Anliegen auf und nutzen die vier Erlebnisbereiche. Die Schülerinnen und Schüler entdecken die Natur selbst und gestalten sie mit:

- Bauernhof- mit heimischen Nutztieren
- Vivarium-mit Tieren weltweit
- Bauerngarten- mit Nutzpflanzen
- Wildbiotop- mit heimischer Artenvielfalt



**HAGEN
BECK
SCHULE**

Dolomitenstraße 94
13187 Berlin

Telefon: 47909940
Telefax: 47909949

Schulnummer: 03K09

Internet
www.jks-pankow.de

janusz-korzak-or@
web.de

Schulleitung
Frau Drobeck

Stellv. Schulleitung
Frau Beneke

Sekretariat
Frau Gürgensova

Barrierefreiheit



Janusz-Korzak-Schule

Die Janusz-Korzak-Schule, eine Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe an Kooperationsschulen, befindet sich an einem verkehrsgünstig gelegenen Standort nahe dem S- und U-Bahnhof Pankow.

Unsere Schule steht für nachhaltige Bildung.

Wir orientieren uns an den 17 Nachhaltigkeitszielen, die die Vereinten Nationen bis 2030 weltweit anstreben. Unser Fokus liegt im zukunftsorientierenden, lebensnahen Lernen und dem Vermitteln einer sozialen Orientierung.

Rahmenbedingungen

- ca. 370 Schüler:innen in 14 Klassen (7. - 10. Jg.)
- 26 helle und moderne Klassen- und Fachräume
- digitale Smartboards in jedem Raum
- Bibliothek mit Schülerarbeitsplätzen
- zwei Computerräume
- Aktive Schulsozialarbeit



Sprachen

1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Französisch (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10

- Kurs Mathematisch-naturwissenschaftlicher Bereich und Informatik
- Kurs Fremdsprache Französisch,
- Kurs Deutschkundlich-musischer Bereich,
- Kurs Sport,
- Kurs Arbeitslehre und Wirtschaft

Verkehrsanbindung



Pankow
Linie S2, S8, S85



Pankow, Vinetastraße
Linie U2

Angebote

- Umsetzung einer erfolgreichen allseitigen Konzeption zur Berufsorientierung in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 einschließlich eines zusätzlichen Betriebspraktikums in Jahrgangsstufe 10
- Binnendifferenzierung in allen Fächern in den Jahrgangsstufen 7 und 8, ab Jahrgangsstufe 9 und 10 zusätzliche temporäre Lerngruppen in Deutsch, Mathematik und Englisch
- PSE - Pädagogische Schulentwicklung: Trainingswochen in Jahrgangsstufe 7 zur Methodenkompetenz, Kommunikationskompetenz sowie Teamentwicklung
- Klassenleiterstunde im Wochenstundenplan fest verankert
- Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben: Känguru-Mathematik-Wettbewerb, Erdkunde-Olympiade, verschiedene Sportwettkämpfe
- Möglichkeit des Erwerbs eines Sprachzertifikates in Englisch
- Begegnungsreisen nach Großbritannien, Frankreich und Auschwitz sowie Klassenfahrten



Masurenstraße
Linie M1, 50



Dolomitenstraße
Linie 250
Mühlenstraße
Linie 155, M27
S+U Pankow
Linie 155, 250, 255, M27

Tag der offenen Tür

20.01.2023
15:00 Uhr - 17:00 Uhr

21.01.2023
10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Besonderheiten unserer Schule

Wir sind eine Schule mit teilgebundenem Ganztagsbetrieb. Der Schultag ist durchschnittlich im Zeitrahmen von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr geplant. Hausaufgabenzeit und Lernförderung sind im Stundenplan integriert.

Der Unterricht ist im 55-minütigen Takt organisiert, um Lernprozesse individueller zu gestalten und die allseitige Kompetenzorientierung zu erhöhen. Vielfalt ist unsere Stärke! Die Bandbreite der über 30 Profilkurse bereichert unser Unterrichtsangebot.



Walter-Friedrich-Str. 16 - 18
13125 Berlin

Telefon: 94800610
Telefax: 94800618

Schulnummer: 03K10

Internet
www.hufelandschule.berlin

sekretariat@
hufelandschule.berlin

Schulleitung
Frau Gregor

Stellv. Schulleitung
Herr Hane

Sekretariat
Frau Hahn

Barrierefreiheit



Hufeland-Schule

Die Hufeland-Schule trägt den Namen des deutschen Arztes, Sozialhygienikers und Volkserziehers Christoph Friedrich Hufeland (1762-1836). Dieser war der Leibarzt der königlichen Familie Friedrich Wilhelm III. und der erste Arzt und Direktor der Charité in Berlin. Neben vielen Aufgaben war ihm die Armenfürsorge ein besonderes Anliegen. Er führte die Pockenschutzimpfung ein, forderte vom preußischen Staat Maßnahmen zur Verbesserung der Schulgesundheit und der Arbeitsbedingungen, staatliche Hygiene-gesetze und eine Sozialversicherung. Er setzte sich für die Nutzung der Heilkraft der Natur und Anwendung von Diätetik und physikalischer Therapie ein und hatte großen Einfluss auf die Naturheilkunde. (Quelle: Wikipedia)

Dieser Name verpflichtet. Wir sehen uns als Bestandteil des sich entwickelnden Wissenschaftsstandortes Buch. Deshalb ist der Schwerpunkt unserer Schule im naturwissenschaftlichen Rahmen zu sehen: MINT - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik, und auch nach gesundheitlichen Prinzipien im gebundenen Ganztags zu gestalten. Verantwortung zu übernehmen und soziales Engagement sind wünschenswert.

Schulprofil

Das Profil unserer Schule ist MINT - Naturwissenschaftliches Profil - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Darüber hinaus sind wir eine gesundheitsfördernde Schule. Dies umfasst sowohl die Erhaltung und Förderung der Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler als auch unsere Verbindung zu unserem Schulstandort „Gesundheitsstadt Buch“ für dessen weitere Entwicklung wir durch qualitativ hochwertige und inhaltlich ausgerichteten Bildungsangeboten einen Beitrag leisten wollen.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch oder Spanisch (als Wahlpflichtfach)



Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 7 (zweite Fremdsprache, Naturwissenschaften, Wirtschaft-Arbeit-Technik, Sport)

Verkehrsanbindung



Buch
Linie S2

Angebote

- Berufs- und Studienorientierung
- Kursfahrten
- Klassenfahrten
- Außerunterrichtliche Angebote
- Förderangebote
- Hausaufgabenhilfe
- Schulsanitätsdienst



S Buch
Linie 150, 158, 259
Linie 353, 893
Theodor-Brugsch-Straße
Linie 150, 158

Besonderheiten unserer Schule

Der Unterricht erfolgt an unserer Schule überwiegend im Klassenverbund. Die persönliche Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler ist uns besonders wichtig.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern im Rahmen des gebundenen Ganztagsbetrieb ein abwechslungsreiches, vielfältiges Kursangebot.

Schulabschlüsse können bei uns auch im Rahmen des Produktiven Lernens erreicht werden.

Tag der offenen Tür

26.01.2023
09:00 Uhr - 13:00 Uhr
(für Grundschulen)

15:00 Uhr - 18:00 Uhr
(für Eltern und Familien)



Rudi-Arndt-Straße 18
10407 Berlin

Telefon: 4212230
Telefax: 4235995

Schulnummer: 03K07

Internet
www.tesla-schule.de

sekretariat@
tesla.schule.berlin.de

Schulleitung
Frau Wessolowski

Stellv. Schulleitung
Frau Drefßel

Sekretariat
Frau Winter
Frau Prinz

Barrierefreiheit



Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule)

Zwischen dem Velodrom und dem Volkspark Friedrichshain, in einem familienfreundlichen Viertel gelegen, befindet sich die Tesla-Schule, eine Gemeinschaftsschule im Wachsen. Als gebundene Ganztagschule bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern einen fließenden Übergang von Jahrgangsstufe 1 bis 10 und gestalten Schule als Ort des respektvollen Miteinanders und des gemeinsamen Lernens.

Unser schulisches Selbstverständnis ist es, Demokratiebildung und Partizipation im Schulalltag durch Klassenräte und eine engagierte Gesamtschülervertretung zu fördern. Unser Motto lautet „Ich bin ich – gemeinsam wir“ und das leben wir auch. Bei uns ist jedes Ich willkommen, wir fördern die individuellen Stärken unserer Kinder und Jugendlichen, legen viel Wert auf ein gutes Schulklima, achten auf Chancengleichheit und -gerechtigkeit und profitieren von der engen Zusammenarbeit unserer engagierten Pädagoginnen und Pädagogen, Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie schulischen Partnern.

Auf diese Weise führen wir unsere Schülerinnen und Schüler auf ihrem Lernweg zum BBR und MSA und schaffen die bestmöglichen Voraussetzungen für die gymnasiale Empfehlung oder einen guten Start in die Berufsausbildung.

Schulprofil

Benannt wurde die Tesla-Schule nach dem genialen Erfinder und Physiker Nikola Tesla. Aus diesem Grund begreift unsere Schule die Themen „Natur, Technik, Umwelt und Nachhaltigkeit“ auch als ihr fächerübergreifendes Profil.

In der Grundstufe fördern wir die Neugier und Wissbegierde unserer Kinder durch die gemeinsame Erforschung ihrer Lebenswelt. Mit Blick auf unsere Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe bieten wir Französisch, NaWi und Wirtschaft-Arbeit-Technik als Wahlpflichtfächer an. Ab Jahrgangsstufe 9 bieten wir unseren Schülerinnen und Schüler zudem die Möglichkeit des jahrgangsübergreifenden bilingualen Lernens in den Gesellschaftswissenschaften.



Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtangebot ab Jahrgangsstufe 7 (in den Fächern Französisch, Spanisch, Sport, NaWi, WAT)

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch und Spanisch (als Wahlpflichtfach)

Angebote

- Vielfältiges Angebot an jahrgangsübergreifenden Arbeitsgemeinschaften (z. B. Fußball, Karate, Kung FU, Trommeln, Band, Theater, Schülerzeitung, Schach, Robotik, Offene Mädchen-AG und viele andere)
- Teilnahme an Wettbewerben (z. B. Fußballturnier, Schachturnier, Känguru-Wettbewerb, Lesewettbewerb, Heureka)
- Förderung von Demokratie und Partizipation (Bildungsfahrten, Klassenräte, gemeinsame Feste planen)
- Berufsorientierende Angebote (z. B. Werkstatttage, Methodentraining, „Komm auf Tour“, VOCATIUM, Repair-Café)
- Projektwochen (z. B. Ski-Fahrt, Paris-Fahrt, PSE-Trainings)
- Ergänzende Lernförderung für Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets
- Vielfältige präventive Angebote durch Schulsozialarbeit

Besonderheiten unserer Schule

Als gebundene Ganztagschule werden die unterrichtlichen sowie außerunterrichtlichen Angebote für unsere Schülerinnen und Schüler von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr mit An- und Entspannungsphasen organisiert.

Die Rhythmisierung unseres Schulalltags erfolgt in Blöcken à 80 Minuten. Als Gemeinschaftsschule unterrichten wir Kinder und Jugendliche von Jahrgangsstufe 1 bis 10. Unsere Schule setzt daher auf eine starke Gemeinschaft, die von allen am Schulalltag Beteiligten mitgestaltet wird. Wir verfügen über ein geschichtsträchtiges Haupthaus, unseren neu errichteten Modularen Ergänzungsbau, der im Schuljahr 2017/2018 eingeweiht wurde sowie ein Nebengebäude.

Neben Klassen-, Fach- und Teilungsräumen verfügt unsere Schule über Lernwerkstätten, eine Mensa, ein Schülercafé, einen Schülerclub, eine Bibliothek und eine Aula, die für Veranstaltungen aller Art genutzt wird. Die engagierte Arbeit unserer Eltern sowie unseres Fördervereins lässt uns so manches Projekt gemeinschaftlich schnell realisieren.

Verkehrsanbindung



Landsberger Allee
Linie S41, S42, S8, S85



Landsberger Allee/
Petersburger Straße
Linie M5, M6, M8
Paul-Heyse-Straße
Linie M10



Conrad-Blenkle-Straße
Linie 200
S Landsberger Allee
Linie 156

Tag der offenen Tür

18.01.2023

15:00 Uhr - 18:00 Uhr



Erich-Weinert-Straße 70
10439 Berlin

Telefon: 411983970
Telefax: 411983979

Schulnummer: 03K11

Internet
www.wvh-gemeinschaftsschule.de

sekretariat@
wvh.schule.berlin.de

Schulleitung
Frau Bauch

Stellv. Schulleitung
Frau Anders

Sekretariat
Frau Assenbaum
Frau Siegfried

Barrierefreiheit



Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule

Die Wilhelm-von-Humboldt-Schule wurde im Rahmen des Pilotprojektes „Gemeinschaftsschule“ im August 2008 im Prenzlauer Berg gegründet. Wir sind eine Schule für alle, deren Ziel es ist, mehr Chancengleichheit auch durch das lange gemeinsame Lernen herzustellen.

Eine dreizügige Schule vom 1. bis zum 13. Jahrgang, die alle Abschlüsse der Berliner Schule anbietet. Zur Entwicklung einer familiären Atmosphäre und zur besseren Organisation der gesamten Schule bilden derzeit immer jeweils zehn Lerngruppen eine Häuserfamilie. In den drei Häusern (Gebäudeteilen) lernen jeweils Schülerinnen und Schüler der Schulanfangsphase bis zur Jahrgangsstufe 10. Unsere gemeinsame individualisierte gymnasiale Oberstufe im Schulverbund mit der Elinor-Ostrom-Oberstufe ist in einem separaten Gebäude im Prenzlauer Berg in der Driesener Straße untergebracht.

Schulprofil

Grundsatz unseres Schulkonzeptes ist es, Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt zu stellen. Wertschätzender Umgang auf Augenhöhe aller am Schulleben Beteiligten ist somit Grundsatz. Das individualisierte Lernen ist zentral in allen Schulbereichen mit den Lerninstrumenten Logbuch, Portfolio und Kompetenzraster im Lernalltag der Schülerinnen und Schüler verankert.

In jahrgangsübergreifenden inklusiven Lerngruppen, die bis zur Jahrgangsstufe 9 (1 - 3, 4 - 6, 7 - 9) je drei Jahrgänge umfassen, wird kompetenzorientiert und themenorientiert in fächerverbindenden Lernarrangements gelernt und geforscht. Die kompetenzorientierte Rückmeldung steht bis zum Schulende im Vordergrund. Am Ende der Jahrgangsstufe 9 geben wir erstmalig Notenpunkte. Halb- und Endjahresgespräche sind etablierte Formen, um das Erreichte zu bilanzieren und persönliche Ziele festzulegen. Der gebundene Ganztags ist in verschiedenen Zeitblöcken durchgängig rhythmisiert und bietet viele Möglichkeiten den eigenen Interessen im Rahmen von Freizeit und Unterricht in längeren zusammenhängenden Lernbereichen nachzugehen.



Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch oder Spanisch (als Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 7, 9 oder 11)
- 3. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch (als Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 11)

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach ab Jahrgangsstufe 7 und 9 (Französisch oder Spanisch als zweite Fremdsprache, Naturwissenschaften, Informatik und Theater)

Angebote

- Unsere Humboldtwoche, jährlich stattfindende Festwoche zum Namensgeber
- Unser Humboldttag – wir präsentieren, worauf wir stolz sind
- Teilnahme an vielfältigen Wettbewerben und Projekten (zum Beispiel: Känguru, Mathe-Olympiade, denkmal aktiv, mixed up, Schülerzeitungswettbewerbe)
- Teilnahme am bundesweiten Vorlesefest, Besuch der Leipziger Buchmesse, LeseProfis, Partnerschule des Internationalen Literaturfestivals, Vorlesewettbewerb, regelmäßige Bibliotheksbesuche und Kooperationen
- Schüleraustausch nach Spanien und Frankreich
- Kooperationen mit dem freien Träger SOCIUS, dem MACHmit! Museum und diversen externen Partnern, wie zum Beispiel “Gläsernes Labor”, Pfeffersport, Künstler

Besonderheiten unserer Schule

Verantwortung für sich und die Gesellschaft zu übernehmen, ist uns wichtig! Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 besuchen wöchentlich im Rahmen des WAT-Unterrichts soziale Einrichtungen wie Kindergärten oder Altersheime. In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 nehmen sie am Projekt “Herausforderung” teil.

Unsere Verbundoberstufe befindet sich im Schulversuchsstatus. Wir haben den Auftrag allgemeine und berufliche Bildung im individualisierten Lernen miteinander zu verbinden. Das thematische Arbeiten im Fächerverbund wird in der Sek II in Profilen fortgesetzt. Der Abschluss ist selbstverständlich ein allgemein gültiges Abitur!

Wir sind im Rahmen der Deutschen Schulakademie mit anderen Schulen, die sich für das veränderte Lernen einsetzen unter anderem im Innovationslabor Oberstufe und im Regionalzirkel “Jeder ist anders” gut vernetzt. Im Schulverbund reformpädagogisch arbeitender Schulen “Blick über den Zaun” arbeiten wir aktiv mit.

Verkehrsanbindung



Schönhauser Allee
Prenzlauer Allee
Linie S41, S42, S8, S85



Schönhauser Allee
Linie U2



Stahlheimer Straße/
Wisbyer Straße
Linie M13, 12, 50
Humannplatz
Linie 12
Erich-Weinert-Straße
Linie M2



Erich-Weinert-Straße
Linie 156

Tag der offenen Tür

September 2023



Dunckerstraße 65-66
10439 Berlin

Telefon: 4447671
Telefax: 4459794

Schulnummer: 03Y03

Internet
www.kaethe-kollwitz-gymnasium.de

sekretariat@kkos.net

Schulleitung
Frau Ley

Stellv. Schulleitung
Herr Schmöcker (komm.)

Sekretariat
Frau Schmittner

Barrierefreiheit



Käthe-Kollwitz-Gymnasium

Das vierzügige Gymnasium besuchen Schülerinnen und Schüler mit vielfältigen Begabungen, nicht nur im MINT-Bereich. Der Übergang an unsere Schule ist sowohl in Jahrgang 5 als auch 7 möglich. In beiden Jahrgängen werden jährlich jeweils zwei Klassen aufgenommen und zum Abitur geführt.

Schulprofil - zukunftsweisend, kreativ & interaktiv

Das Käthe-Kollwitz-Gymnasium gehört zu den fünf mathematisch-naturwissenschaftlich profilierten Schulen im Netzwerk der HU. Vertiefender Mathematikunterricht, Leistungskurse in Informatik, Naturwissenschaften als Kernfach bis zur Jahrgangsstufe 7, Schachunterricht in den Jahrgängen 5, 6 und 12, Zusatzkurse in Robotik und naturwissenschaftlicher Innovation, erfolgreiche Wettbewerbsteilnahmen auf Bundesebene sowie vielfältige Zusatzangebote im MINT-Bereich sind nur ein Teil der Angebote für unsere Lernenden. Entsprechend sind wir bereits mehrfach als MINT-Excellence-Center-Schule und als Deutsche Schachschule zertifiziert worden. Im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung arbeiten wir eng mit der HU, TU, FU, dem icfb sowie vielfältigen anderen Kooperationspartnern zusammen.

MINT braucht aber auch Kreativität und Teamgeist. Instrumental- und Ensembleunterricht in Jahrgang 5 und 6, wöchentliche Proben von Bigband, Orchester und Chor sowie Konzerte bestimmen daher genauso unser Schulleben, wie Theateraufführungen und Kunstprojekte. Wir kooperieren mit der Musikschule Bela Bartók, den Sophiensälen, dem Käthe-Kollwitz-Museum und der Jungkunstschule Pankow.

Um den Teamgeist unserer Lernenden zu stärken, sind uns der wöchentliche Klassenrat und das soziale Engagement unserer Lernenden außerordentlich wichtig. Unser Ziel ist eine starke Schulgemeinschaft.

Fremdsprachen & MINT - das starke Doppel

- 1. Fremdsprache Englisch
- 2. Fremdsprache Spanisch oder Französisch
- 3. Fremdsprache Latein (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach 1 (Profilschiene): Biologie, Chemie, Physik oder Informatik
- Wahlpflichtfach 2 (allgemeine Schiene): Theater, Geografie, Politikwissenschaften, Latein, Englisch in Science, Mathematik

Angebote - vielfältig, fördernd & fordernd

- Teilnahme an vielfältigen Wettbewerben - nicht nur im MINT-Bereich: Känguru-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, Berliner Tag der Mathematik, RoboCup, ChemKids, Chemie - die stimmt, Jugend präsentiert, Jugend forscht, Schulschachmeisterschaften, Jugend trainiert für Olympia, Sprachwettbewerbe etc.
- Kollwitz-Werkstätten im Ganzttag: Making & Coding, Robotik, Experimentieren, Schach, Mathematik, Film, Fotografie, Bienen, Astronomie, Schreibwerkstatt, Klettern, Zirkus, Fußball, Schwimmen etc.
- Offene Angebote im Ganzttag: Bibliothek, Fahrradwerkstatt, Lernstudio am Nachmittag, Schülercafé, Spiel & Spaß
- Begabungscamp in den Ferien
- spezielle Angebote für Mädchen: Mädchen machen MINT, Löten, Teilnahme an der Girls' Day Akademie, Teilnahme am „Techno-Club“, Mädchenschachturniere etc.
- Projektwochen: Die Künstlerin Käthe Kollwitz, Ski-Fahrt, Nachhaltigkeitswoche, Kompaktwochen, Mathematik-Camp, Projektwoche „Zukunft“ (organisiert durch unsere Lernenden)
- Schüleraustausche und Sprachreisen nach Spanien oder Frankreich, in die Schweiz und in die USA
- Anschlussförderung im LernLift
- Klassencoaching und individuelles Lerncoaching durch zertifizierte Coaches
- zusätzliche Unterstützungsangebote durch ein Team aus Schulsozialpädagog*innen, Schulpsycholog*innen, Medienpädagog*innen, Sonderpädagog*innen

Besonderheiten unserer Schule

- Unser Motto im offenen Ganzttag lautet „Lernen neu denken - Schule gestalten“. Unsere spezielle Rhythmisierung in Blöcken von 80 Minuten ermöglicht die Verankerung von sozialem und selbstbestimmtem Lernen in unserer Stundentafel. Die Förderung der personalen Kompetenzen unserer Lernenden ist uns sehr wichtig.
- Alle Schüler*innen müssen zwei ihrer fünf Prüfungsfächer im Abitur aus den MINT-Fächern wählen. Davon muss ein MINT-Fach als Leistungskurs belegt werden.
- Die Lernenden haben die Möglichkeit das MINTec-Zertifikat und/ oder das soziale Zertifikat mit dem Abitur zu erhalten.
- Die Schüler*innen haben die Möglichkeit ein 3. Leistungskursfach oder den Mathematik Leistungskurs plus zu belegen. Beides sind Angebote der Begabtenförderung.
- Wir gestalten die Übergänge im MINT-Bereich mit Förderangeboten bereits für Grundschüler*innen und einer umfassenden Berufs- und Studienorientierung für unsere Lernenden.

Verkehrsanbindung



Prenzlauer Allee
Schönhauser Allee
Linie S41, S42, S8, S85



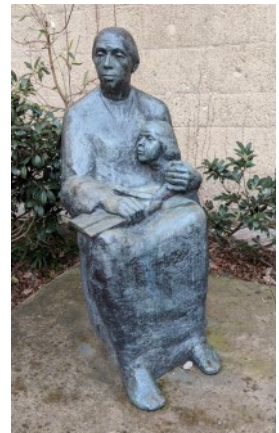
Schönhauer Allee
Linie U2



Prenzlauer Allee
Linie M2
Schönhauser Allee
Linie M1
Stargarder Straße
Linie M12

Tag der offenen Tür

26.01.2023
15:30 Uhr - 19:00 Uhr



Dunckerstraße 64
10439 Berlin

Telefon: 446895-0
Telefax: 446895-106

Schulnummer: 03Y04

Internet
www.hsg-berlin.de

schulleitung@hsg-berlin.de

Schulleitung
Herr PietraByk-Kendziorra

Stellv. Schulleitung
Herr Seliger

Sekretariat
Frau Pospieszny
Frau Knospe

Barrierefreiheit



Heinrich-Schliemann-Gymnasium

Das Heinrich-Schliemann-Gymnasium ist zentral im Prenzlauer Berg gelegen und nimmt Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 5 und 7 auf, um sie zum Abitur zu führen. In der gymnasialen Oberstufe bieten wir ein breites Angebot von Grund- und Leistungskursen an.

Unser Ziel ist es, unseren Lernenden Wissen und Können für die Zukunft zu vermitteln und sie gleichzeitig über die Entstehung und Überlieferung dieses Wissens zu unterrichten.

Hierbei kommt den Sprachen, sowohl den alten als auch den modernen Sprachen, eine tragende Bedeutung als Instrument von Kommunikation und Trägerin von Kultur zu.

Schulprofil

Das Heinrich-Schliemann-Gymnasium ist ein sprachlich orientiertes Gymnasium, das sich dem humanistischen Bildungsideal verpflichtet fühlt. Ein vielfältiges Sprachenangebot spiegelt diesen Anspruch wider. An unserem Gymnasium werden Latein, Altgriechisch, Französisch, Spanisch, Russisch und natürlich Englisch angeboten.

Im grundständigen altsprachlichen Zweig beginnen die Schülerinnen und Schüler bereits in der Jahrgangsstufe 5 mit Latein als 2. Fremdsprache den gymnasialen Bildungsweg.

Der neusprachliche Zweig startet mit Jahrgangsstufe 7 und hier wählen die Schülerinnen und Schüler zwischen Französisch oder Spanisch als 2. Fremdsprache.

Das Erlernen einer 3. Fremdsprache muss im gemeinsamen Wahlpflichtunterricht erfolgen. Das breite Angebot an Sprachen befähigt unsere Schülerinnen und Schüler über die Kommunikation in der Fremdsprache hinaus zu einer hohen interkulturellen Kompetenz, einer unabdingbaren Qualifikation in unserer globalisierten Welt.



Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch, grundständiger Zweig: Latein (ab Jahrgangsstufe 5)
- 3. Fremdsprache: Französisch, Spanisch, Russisch, Latein, Altgriechisch

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach 1: dritte Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 8
- Wahlpflichtfach 2: weitgefächertes Angebot z. B. American Basketball, English Drama, gesellschafts- und naturwissenschaftlicher Bereich, Informatik und DS ab Jahrgangsstufe 9

Angebote

- Kennenlernfahrt für neue Klassen mit Teamfindungstraining
- Methodentraining in Jahrgangsstufe 7
- Tag der Naturwissenschaften
- Tag der Fremdsprachen
- "bewegte" Pause
- vielfältiges AG Angebot, u. a. Chor und Orchester, Schülerzeitung, U 18- Wahlen

Besonderheiten unserer Schule

Unser sprachliches Profil wird durch Schüleraustauschprogramme sowie Sprachreisen für alle Sprachen abgerundet. Auf Sprachdiplome wie DELF für Französisch bereiten wir in Arbeitsgemeinschaften vor.

Bilingualer Unterricht wird u. a. in English Drama und American Basketball erteilt.

Fächerübergreifendes Lernen wird beispielhaft in den Naturwissenschaften durch die Zusammenführung von Biologie, Chemie und Physik bis in Jahrgangsstufe 8 realisiert.

Im altsprachlichen Unterricht kommt der humanistischen Bildung und dem spielerischen Herangehen an Sprache eine besondere Bedeutung zu.

Verkehrsanbindung



Prenzlauer Allee
Schönhauser Allee
Linie S41, S42, S8, S85



Schönhauer Allee
Linie U2



Prenzlauer Allee
Linie M2
Schönhauser Allee
Linie M1
Humanplatz
Linie M12

Tag der offenen Tür

14.01.2023
10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Görschstraße 42 - 44
13187 Berlin

Telefon: 49400390
Telefax: 49400391

Schulnummer: 03Y08

Internet
www.cvo.berlin

sekretariat@
cvo.berlin

Schulleitung
Frau Kowolik

Stellv. Schulleitung
Herr Sardisong

Sekretariat
Frau Koshorst
Frau Schröder

Barrierefreiheit



Carl-von-Ossietzky-Gymnasium

Das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium wurde als höhere Mädchenschule vor mehr als 100 Jahren im damals schnell wachsenden Vorort Pankow als repräsentatives Schulgebäude erbaut und verdeutlicht somit den Wert, welchen man Bildung damals beimaß.

Heute liegt die Schule im Herzen Pankows und stellt für knapp 1000 Schülerinnen und Schüler einen Ort mit zeitgemäßem Bildungsangebot sowie mit einer lebendigen Schulkultur und einem sozialen Miteinander dar.

Schulprofil

Als allgemeinbildende Schule legen wir großen Wert auf ein solides und belastbares Bildungsgerüst, welches wir durch ein gleichberechtigtes Nebeneinander aller Fächer der verschiedenen Bereiche Gesellschafts- und Naturwissenschaften, Sprachen sowie der Künste im Sinne eines allumfassenden Bildungsangebotes gewährleisten. Wir bieten unseren Lernenden somit die Möglichkeit, Talente und Stärken zunächst auf der Basis eines breit angelegten Bildungsfundamentes zu erfahren und im Anschluss daran zu vertiefen. In diesem Kontext bieten die Wahlpflichtfächer eine große Angebotsbreite bis hin zu Sachfächern in englischer Sprache. Dieses Segment wird um leistungsdifferenzierte Module ergänzt. In der Oberstufe können zwei oder drei Leistungskursfächer angewählt werden. Die Entwicklung von Zivilcourage und Demokratieverständnis nimmt an der Schule einen hohen Stellenwert ein. Wir betrachten es ebenfalls als unsere Bildungsaufgabe, unseren Absolventinnen und Absolventen die Fähigkeit auf den Weg mitzugeben, selbstständig und verantwortlich am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und dieses mitzugestalten. Aufbauend auf den Grundwerten einer demokratischen Gesellschaft rechnen wir hierzu auch das kontinuierliche Bemühen um ein hohes Maß an Verständnis der Kultur aller Gesellschaften.

Offener Ganzttag - mit freiwilliger Teilnahme

Das Angebot unterstützt seit August 2021 die Individualisierung des Bildungsweges der einzelnen Lernenden, bestehend aus Bausteinen zur Förderung (BASIS) und für Begabte (PLUS). Die BASIS-Bausteine, vorrangig für Jahrgangsstufe 7 zur Begleitung des Überganges an das Gymnasium, werden in engem Austausch und in Kooperation mit einem erfahrenen externen Partner durchgeführt. Im Rahmen der Rhythmisierung von Unterricht erproben wir weitere begabungsfördernde Bausteine innerhalb des Unterrichtstages. Kooperationen bestehen u.a. mit der Jugendkunstschule Pankow und dem Jugendkulturzentrum M24.

Interessengeleitete Workshops (Tanz, Chor, Weltmusik, Orchester, Big Band, Video, Schülerzeitung, Leseclub, Roboter-AG, Schach, Keramik, Theater, Yoga etc.) ergänzen das Ganztags-Portfolio.

Das schulische Beratungsteam sichert die begleitende Unterstützung, bestehend aus Menschen mit Expertise in den Bereichen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Schulpsychologie, Inklusion, Mediation und seit der Coronazeit auch einem schuleigenen Kummer-Telefon für dringende NoFälle.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch oder Französisch
- 2. Fremdsprache: Französisch, Englisch, Italienisch
- 3. Fremdsprache: Chinesisch, Latein (als Wahlpflichtfach)
- ab Jahrgangsstufe 5: bilingualer Zug mit 1. Fremdsprache Französisch

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfächer in Jahrgangsstufen 8 bis 10: Chinesisch, Latein als 3. FS und fächerverbindende Angebote (verstärkt ab 10) in Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, musischen Fächern, Informatik; Fächer Geo, Ge, Bio in englischer Sprache in verschiedenen Wahlpflichtjahren.

Besonderheiten unserer Schule

- zusätzliche Förderung von wissenschaftspropädeutischem Arbeiten in der Oberstufe als Studienvorbereitung sowie Besuche von Hochschulen und Universitäten
- verschiedene themenorientierte jahrgangsübergreifende Projekte wie „Schüler für Schüler“ stärken Personal- und Methodenkompetenz der „Lehrenden“ aus dem 11. Jahrgang; schulartenübergreifende Projekte begleiten den Übergang von Grundschule zum Gymnasium
- Kooperation mit „mehr als lernen“ und daraus resultierende Projekte mit unserer Schülerschaft stärken die Entwicklung von Demokratiebildung und Verantwortung, beginnend mit „Klassenfindungstagen“ in Jahrgang 7 in der ersten Schulwoche
- aktuell in Arbeit: Klima-Agenda für die Schule, Projekte zu den Themen Umwelt und Klima führten mehrfach zu Würdigungen
- Qualitätssiegel „Exzellente berufliche Orientierung“ - individuelle Beratung für alle Lernenden, beginnend in Jahrgangsstufe 8; Aktivitäten bis hin zur Unterstützung bei der Studienwahl
- Wettbewerbsteilnahme „Jugend debattiert“, beginnend in Jahrgangsstufe 8; verschiedene Preisträger im Landeswettbewerb, teils im Bundeswettbewerb
- Schülerzeitung „Moron“ mit ca. 20-köpfigem Team von Redakteurinnen und Redakteuren; seit Jahren immer wieder Preisträger in Berliner und teils auch in deutschlandweiten Wettbewerben
- Kooperationen mit verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen
- Patenschaften für die Schülerinnen und Schüler unserer Willkommensklassen unterstützen deren Integration in unsere Gesellschaft
- Partnerschaften mit Schulen aus China (Peking), Frankreich (Lyon, Paris), Italien (Ferrara, Pordenone) und Schweden (Göteborg) fördern den interkulturellen Austausch sowie die Fremdsprachenkompetenz

Verkehrsanbindung



Pankow
Linie S2, S8, S85
Wollankstraße
Linie S1, S25, S26



Pankow
Linie U2



Rathaus Pankow
Linie M1



Görschstraße
Linie M27, 250
Wollankstraße/
Florastraße
Linie 255
Mühlenstraße
Linie M27, 155

Tag der offenen Tür

21.01.2023
10:00 Uhr - 14:00 Uhr
(Infos siehe Homepage)



Kissingenstraße 12
13189 Berlin

Telefon: 91607730
Telefax: 91607731

Schulnummer: 03Y10

Internet
www.rlo-berlin.de

sekretariat@
rlg.berlin

Schulleitung
Herr Treptow

Stellv. Schulleitung
Herr Muschke

Sekretariat
Frau Dinse
Frau Behlert

Barrierefreiheit MEB



Barrierefreiheit Hauptgeb.



Rosa-Luxemburg-Gymnasium

Das Rosa-Luxemburg-Gymnasium, kurz: RLG, befindet sich in Alt-Pankow in der Nähe des S-/U-Bahnhofs Pankow. Es ist das älteste Gymnasium in Pankow und wurde 1907 als Realgymnasium eröffnet. Ab 1938 hieß das Gymnasium Eosander-Schule. 1953 zog die Wilhelm-Pieck-Schule in das jetzige Hauptgebäude des RLG an der Kissingenstraße ein. Diese legte 1990 ihren Namen ab und hörte 1991 auf zu existieren.

Seit 1991 ist die Schule an der Kissingenstraße wieder ein Gymnasium. Gemeinsam mit einem Gymnasium in Biesdorf war das RLG die erste Schule im Ostteil der Stadt, die sich ab 1996 der Förderung von höher- und hochbegabten Kindern in einem Bildungsgang ab Klassenstufe 5 widmete. Das RLG verfolgt den Schwerpunkt Begabtenförderung seit einem Vierteljahrhundert. Im Zentrum steht dabei eine umfassende Förderung **aller** Begabungen, der sprachlichen, der künstlerischen, der mathematischen, der natur- und geisteswissenschaftlichen. Für alle Begabungsrichtungen gibt es daher Angebote an der Schule. Die breite Förderung von Begabungen und die vertiefte Allgemeinbildung macht das RLG zu einer Schule besonderer pädagogischer Prägung.

Schulprofil

Das RLG ist eine Schule, die einerseits hohe fachliche Ansprüche stellt, und andererseits ein geschätzter Lebensort für die hier Lernenden sein möchte. Das RLG widmet sich nicht ausschließlich einer Inselbegabung, sondern hat den Anspruch einer **vertieften Allgemeinbildung in allen Richtungen**. Wesentlich für eine umfassende Persönlichkeitsbildung ist eine vielseitige **kulturelle Bildung** und diese ist daher am RLG eine Herzensangelegenheit aller hier Lehrenden.

Das RLG bietet seinen Schülerinnen und Schülern vielfältige Profilierungsmöglichkeiten bereits in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 im Enrichmentbereich für alle diejenigen Mädchen und Jungen, die das RLG ab der Klassenstufe 5 besuchen. Hier werden rund 40 verschiedene Enrichment-Kurse (u. a. Erlernen eines Musikinstrumentes, Schach, Programmieren mit LEGO, Naturwissenschaft der Farben, Filmwerkstatt in Englisch: Watch it!, Vertonen einer Filmszene, u. v. m.) angeboten. In der Jahrgangsstufe 8 ist für das „Lernen außerhalb des Klassenzimmers“ in Zusammenarbeit mit über 50 externen Partnern (u. a. Universitäten, Gläsernes Labor, Museen, Bibliotheken u. v. m.) für die Kinder, die das RLG ab Klasse 5 besuchen, ein ganz besonderer Höhepunkt.

Die Profilierungsmöglichkeiten werden in den Jahrgangsstufen 8 bis 10 im Wahlpflichtunterricht zielgerichtet mit Blick auf die Qualifikationsphase zum Abitur (Q-Phase, Jahrgangsstufen 11 und 12) ausgebaut (siehe Wahlpflichtunterricht).

In der Q-Phase können die Lernenden am RLG drei Leistungsfächer belegen. Diese Profilierungsmöglichkeit wurde 2010 erstmals in Berlin am RLG etabliert, unterdessen nutzen sogar fast 90% der in der Q-Phase des RLG Lernenden die Möglichkeit, mit drei Leistungsfächern die Q-Phase zu bestreiten. Am RLG läuft seit 2019 ein Schulversuch, der den Lernenden die Möglichkeit bietet, in der Q-Phase das Fach „Darstellendes Spiel“ als Leistungsfach zu belegen.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Latein oder Spanisch (ab Klasse 6 bzw. ab Klasse 7, obligatorisch)
- 3. Fremdsprache: Französisch oder Italienisch (ab Klasse 8, fakultativ)

Verkehrsanbindung



Pankow
Linie S2, S8, S85

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfächer „3. Fremdsprache“ bzw. „Englisch als Arbeitssprache“ in Klassenstufe 8
- Belegung von bis zu vier Profulfächern aus derzeit neun Angeboten in der Jahrgangsstufe 9
- Belegung von bis zu vier Profulfächern aus derzeit elf Angeboten in der Jahrgangsstufe 10



Pankow
Linie U2



S + U Pankow
Linie M1, M50

Angebote

- Wettbewerbsteilnahmen: „Jugend forscht“, „Jugend debattiert“, Känguru der Mathematik, Mathematik-Olympiade, Fremdsprachenwettbewerbe, BIBER-Wettbewerb der Informatik
- Fünf Theater-Ensembles, zwei Orchester, zwei Chöre, mehrere Jazzbands, Musicalprojekte (zuletzt: „Die Feuerzangenbowle“ und „9. November - Die Freiheit gewinnt“)
- Schulpartnerschaften mit Mexiko, England, Spanien und Frankreich mit Austausch
- Rosa-Fahrten - auf den Spuren von Rosa Luxemburg in Europa sowie Schülerfahrten nach England, Belgien, Frankreich, Italien, Spanien und weiteren europäischen Ländern
- „Cambridge-Kurse“ mit der Möglichkeit des Erwerbs von Zertifikaten am RLG
- „Rosa hilft nach“, „Rosa räumt auf“ und „Tandemschüler“, die sich um die neuen Klassen kümmern
- Wöchentlich eine halbe Stunde Kassenteamsitzung



Neumannstraße/
Kissingenstraße
Linie 250, 255
S+U Pankow
Linie 155, M27

Tag der offenen Tür

Informationsveranstaltung
siehe Homepage

Besonderheiten unserer Schule

Am RLG gibt es bereits seit 2006 keinen Unterricht mehr im 45-Minuten-Takt. Die Unterrichtsstunden haben i.d.R. eine Dauer von 60 Minuten bzw. 75 Minuten. Auch die Lernenden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 schätzen diese Rhythmisierung des Lernens am RLG und die verbindliche Mittagspause von i.d.R. einer halben Stunde. Bis zu 1000 Lernenden nutzen täglich die Möglichkeit des Mittagessens oder der Versorgung aus dem reichhaltigen Angebot der Cafeteria, die sich ebenfalls in der Mensa befindet.

Leistungskurse in der Q-Phase finden dreimal wöchentlich mit einer Dauer von jeweils 75 Minuten statt; Grundkurse einmal wöchentlich mit einer Dauer von 60 Minuten und einmal wöchentlich mit einer Dauer von 75 Minuten.



Eugen-Schönhaar-Str. 18
10407 Berlin (Haus 1)

Telefon: 4243850
Telefax: 42438531

Pasteurstraße 7
10407 Berlin (Haus 2)

Telefon: 420827400
Telefax: 420827404

Schulnummer: 03Y13

Internet
www.fmbg-berlin.de
sekretariat@
fmbg.schule.berlin.de

Schulleitung (Haus 2)
Herr Tschiche

Stellv. Schulleitung (Haus 1)
Herr Schulte (komm.)

Sekretariat
Frau Koehler (Haus 1)
Frau Britzke (Haus 2)

Barrierefreiheit Haus 1



Barrierefreiheit Haus 2



Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium

Das Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium befindet sich unmittelbar am Ernst-Thälmann-Park.

An dem musisch-künstlerisch und gesellschaftswissenschaftlich orientierten Gymnasium lernen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 12.

Wir nehmen jährlich sieben Klassen in der Jahrgangsstufe 7 auf und führen diese zum Abitur. Das Angebot der Schule geht weit über das Schulprofil hinaus und ermöglicht das Abitur in allen Fächern der Berliner Schule.

Schulprofil

Das Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium ist ein musisch-künstlerisch und gesellschaftswissenschaftlich profiliertes Gymnasium. Im Focus des Profils stehen Musik, Kunst, darstellendes Spiel und Gesellschaftswissenschaften.

An der Schule werden verschiedene Projekte durchgeführt, wie die Musicalwoche, Kunstausstellungen, Konzerte, Ausstellungen zu interessanten geschichtlichen und politischen Themen.

Neben dem umfangreichen Angebot von Kursen und Arbeitsgemeinschaften zum Profil, wurde für die Schülerinnen und Schüler ein umfangreiches allgemeinbildendes Angebot entwickelt.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch
- 3. Fremdsprache: Latein, Japanisch oder Norwegisch (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht

Ab Jahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler aus einem umfangreichen Wahlpflichtangebot auswählen.

- Jahrgangsstufe 7: Chor, Orchester, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Künste, Malerei, Textilgestaltung
- Jahrgangsstufe 8: neben dem Angebot aus Jahrgangsstufe 7, die dritten Fremdsprachen (s. o.)
- Jahrgangsstufe 9: Angebot aus Jahrgangsstufe 7 und 8
- Jahrgangsstufe 10: neben dem Angebot aus den Jahrgangsstufen 7 bis 9, Psychologie, Darstellendes Spiel, Informatik

Schülerinnen und Schüler können freiwillig neben der dritten Fremdsprache noch ein weiteres Wahlpflichtfach wählen.

Angebote

- Teilnahme an vielfältigen Wettbewerben (z. B. Känguru, Mathematik-Olympiade)
- Dauerausstellung—Kooperation mit dem Schloss Schönhausen
- Kunstaussstellung in der Parklinik Weißensee und in der Kinderklinik der Charité
- Druckwerkstatt
- Musicalwochen (z. B. an der Kammeroper in Rheinsberg) und Weihnachtskonzert in der Gethsemanekirche
- Schüleraustauschprojekte mit Japan, Frankreich, Spanien und Norwegen sowie Sprachenreisen nach England, Spanien, Frankreich und Japan
- Kennenlernfahrt in Jahrgangsstufe 7
- Schulclub mit verschiedenen Arbeitsgemeinschaften und Hausaufgabenhilfe
- Jährlicher Spendenlauf für einen caritativen Zweck
- Offener Ganzttag
- Cafeteria und Mittagessen
- Teilnahme am Wettbewerb Jugend debattiert

Verkehrsanbindung



Greifswalder Straße
Linie S41, S42, S8, S85



Greifswalder Straße/
Danziger Straße
Linie M4, M10



Kniprodesstraße/
Danziger Straße
Linie 200

Tag der offenen Tür

25.01.2023

16:00 Uhr - 19:00 Uhr
(im Haus 1)

Besonderheiten unserer Schule

Ziel des Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasiums ist es, den Schülerinnen und Schülern mannigfache Perspektiven für ihre schulische und berufliche Entwicklung zu eröffnen und ihnen die Möglichkeit einer individuellen, ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechenden Profilierung zu geben. Dies wollen wir durch ein vielseitiges und umfangreiches Kursangebot realisieren.



Besondere inhaltliche Schwerpunkte sollen dabei auf die musisch-künstlerische und die gesellschaftswissenschaftliche Bildung gesetzt werden. Dazu dienen neben Kursangeboten und besonderen Unterrichtsformen (z. B. fächerübergreifende Unterrichtsprojekte, Methodentraining, Kommunikationstraining, Teamtraining) vor allem auch außerunterrichtliche Angebote.

Bei uns findet der Unterricht in Blöcken mit jeweils 90 Minuten statt. Die Jahrgänge 7 bis 9 werden im Haus 1 in der Eugen-Schönhaar-Straße 18 und die Jahrgänge 10 bis 12 im Haus 2 in der Pasteurstraße 9 bis 11 unterrichtet.

Pistoriusstraße 133
13086 Berlin (Haus A)

Woeckpromenade 38
13086 Berlin (Haus B)

Telefon: 9290168111
Telefax: 9290168110

Schulnummer: 03Y14

Internet
www.plg-berlin.de

sekretariat@
plg-berlin.de

Schulleitung
Herr Schramm

Stellv. Schulleitung
Herr Azadian

Sekretariat
Frau Beyer
Frau Wrusch

Barrierefreiheit



Primo-Levi-Gymnasium

Das Primo-Levi-Gymnasium befindet sich im Ortsteil Weißensee und gehört zu den größten und erfolgreichsten Berliner Schulen. Ziel der Schule ist eine umfassende mathematisch-naturwissenschaftliche, sprachliche, gesellschaftswissenschaftliche, künstlerisch-musische und sportliche Ausbildung unserer Schüler:innen.

Die Schule ist zertifiziertes Mitglied des nationalen Excellence-Schulnetzwerkes MINT-EC und trägt als eine von drei Berliner Schulen den Titel Exzellente Digitale Schule. Sie ist Standort des Netzwerkes Schülerforschung und des T³-Fortbildungszentrums Berlin.

Die Schule nimmt in Jahrgangsstufe 5 zwei Klassen im bilingualen englischsprachigen Profil auf. In der Jahrgangsstufe 7 kommen vier weitere Klassen mit allgemeinbildendem Profil hinzu.

Schulprofil

Pädagogisches Ziel des Primo-Levi-Gymnasiums ist die Förderung einer fundierten Allgemeinbildung unserer Schülerschaft, damit alle Lernenden die individuell bestmögliche Allgemeine Hochschulreife erlangen können. Auf dem Weg zur Allgemeinen Hochschulreife wird am Ende der 10. Jahrgangsstufe der Mittlere Schulabschluss erworben, der als Mindestabschluss gilt.

Die Schule hat sich bewusst für ein breites Angebot und gegen eine frühzeitige Spezialisierung entschieden, damit unseren Schüler:innen Zeit gegeben wird, ihre Talente und Interessen zu entwickeln. Wir suchen die Balance zwischen Angeboten aus den Bereichen der Sprachen, Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Kunst, Musik und Sport.

Im Laufe der individuellen Schullaufbahn soll jede Schülerin und jeder Schüler die individuellen Stärken ausbauen und eine persönliche Schwerpunktsetzung entwickeln können. Dafür werden von allen Fachbereichen Angebote entwickelt, die intern in der Schule vernetzt werden. Externe Angebote, Kooperationen und Zertifizierungen werden für die schulische Arbeit genutzt.

Die bilingualen Züge verbinden die sprachliche mit der naturwissenschaftlichen Bildung. Das Fach Biologie wird ab Jahrgangsstufe 7 und das Fach Geschichte ab der Jahrgangsstufe 9 auf Englisch unterrichtet.

Ziel des Lehrens und Lernens am Primo-Levi-Gymnasium ist auch ein vielseitig gebildeter Mensch. Dies wird deutlich in einem Orientierungsplan zur Persönlichkeitsentwicklung.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch
- 3. Fremdsprache: Latein (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtfach 1 ab der Jahrgangsstufe 9 (Wahlpflichtangebot mit Kursen aus dem musisch-künstlerischen sowie dem gesellschafts- und naturwissenschaftlichen Bereich; Sport; Beginn der dritten Fremdsprache Latein)
- zwei oberstufenvorbereitende Kurse der Jahrgangsstufe 10 (Angebot entsprechend dem vielfältigen Leistungskursangebot in der gymnasialen Oberstufe; Beginn des Faches Informatik)

Angebote

- Teilnahme an vielfältigen Wettbewerben (z. B. Mathematik-Olympiade, Känguru, Jugend forscht, Jugend debattiert, Bermun, Vorlesewettbewerb, Sportwettbewerbe)
- Tag der Mathematik und der Naturwissenschaften
- Tag der Gesellschaftswissenschaften
- Naturwissenschaftliche Abende/Kinderuni
- Schüleraustausche und Sprachreisen nach England, Frankreich, Spanien, Ecuador
- Kooperation mit ALBA-Berlin und anderen Sportvereinen
- Orchester, Chöre und Schulband
- Reichhaltiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften (z. B. Mathematik, Teakwon-Do, Jugend forscht, Programmier-AG, Parours, Schulsanitätsdienst, English Drama, Lernort Museum)

Besonderheiten unserer Schule

Die Schule besteht aus zwei 5 Minuten auseinanderliegenden Schulgebäuden und einer großen Sporthalle. Der Unterricht ist in den ersten vier Stunden in neunzig-minütigen Blöcken organisiert. In beiden Häusern wird ein Essensangebot bereitgehalten, welches sehr gut von den Schülerinnen und Schülern angenommen wird.

Die Schule hat in der gymnasialen Oberstufe ein sehr reichhaltiges Kursangebot. Die Schülerinnen und Schüler können Sprachzertifikate in Englisch, Französisch und Spanisch ablegen. In den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern lernen die Schülerinnen und Schüler mit Computeralgebrasystemen. Auch das Abitur in diesen Fächern wird als CAS-Abitur abgelegt.

Verkehrsanbindung



Albertinenstraße
Linie M4, M13, 12



Woelckpromenade
Linie 158, 255

Tag der offenen Tür

18.01.2023

17:00 Uhr - 20:00 Uhr

digital-Zuganglink über
die Homepage



Kuckhoffstraße 2
13156 Berlin

Telefon: 47596720
Telefax: 4759672100

Schulnummer: 03Y15

Internet
www.max-delbrueck-gymnasium.de

sekretariat@max-delbrueck-gymnasium.de

Schulleitung
Frau Dr. Schlicht

Stellv. Schulleitung
Herr Waldmann

Sekretariat
Frau Kny
Frau Rensch

Barrierefreiheit



Max-Delbrück-Gymnasium

Am Max-Delbrück-Gymnasium, dem Gymnasium im Pankower Ortsteil Niederschönhausen, werden derzeit mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. In der Regel werden in jedem Schuljahr fünf neue 7. Klassen aufgenommen. Der Unterricht erfolgt in drei Gebäuden, die gemeinsam mit der Mensa und dem Schulhof einen campusartigen Schulstandort bilden.

Schulprofil

Das Leitbild unserer Schule ist überschrieben mit „Werte und Wissen“. Damit bringen wir unsere Verantwortung in der Weiterentwicklung der fachlichen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler zum Ausdruck. Des Weiteren unterstreichen wir damit unsere Verantwortung, zur Entwicklung der jungen Menschen, die sich der Demokratie in unserem Land verpflichtet fühlen, beizutragen.

Das fachliche Angebot am Max-Delbrück-Gymnasium ist sehr breit gefächert. Leistungskurse werden in Deutsch und Mathematik, in zwei modernen Fremdsprachen, zwei künstlerischen sowie jeweils drei gesellschafts- und naturwissenschaftlichen Fächern angeboten.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch
- 3. Fremdsprache: Latein ab Jahrgangsstufe 8



Wahlpflichtunterricht

In der Jahrgangsstufe 8 kann Latein als 3. Fremdsprache gewählt werden. Diese Wahl ersetzt einen Profilierungskurs.

In den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 werden Profilierungskurse angeboten, die in den Jahrgängen 9 und 10 durch ein breites Angebot in Wahlpflichtfächern noch erweitert werden.

Angebote

- Zusatzkurse in der gymnasialen Oberstufe ergänzen das vielfältige Kursangebot
- Ausbildung von Schülerinnen und Schülern zu NET-Piloten in der Jahrgangsstufe 8
- Arbeitsgemeinschaften wie z. B. Chor, Schach, Mathematik, Band, Jazz-Ensemble, Kammermusik, Malerei, Tanz, Tier-schutz, Computer, Robotik, Skat, Debattierclub, Schülerzeitung, Kreatives Schreiben, Nähkurs, Volleyball, SoR-Gruppe (Schule ohne Rassismus)
- Wettbewerbsbeteiligungen wie z. B. Tag der Berliner Mathematik, Pangea-Wettbewerb (Mathematik), ChemKids, Chemie, die Spaß macht, VEX Robotikwettbewerb, Jugend debattiert, Internationaler Chorwettbewerb, verschiedene Bundeswettbewerbe u. a.

Besonderheiten unserer Schule

- Das Max-Delbrück-Gymnasium trägt seit vielen Jahren das Prädikat „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ und nimmt am Austauschprogramm Erasmus+ Schulbildung bei der Kulturministerkonferenz (KMK) teil.
- Der Unterricht am Max-Delbrück-Gymnasium in Einheiten von 60 oder 75 Minuten durchgeführt.
- Um noch stärker die individuellen Interessen und Fähigkeiten der Lernenden berücksichtigen zu können, werden Profilierungskurse, in denen Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Wahl in kleinen Lerngruppen fächerübergreifend lernen, angeboten.
- Im Rahmen der Demokratiebildung wird der Klassenrat bereits seit dem Schuljahr 2020/2021 regelmäßig in der Jahrgangsstufe 7 durchgeführt; in Jahrgangsstufe 8 gibt es seit dem Schuljahr 2021/2022 ein individualisiertes Mentoring für Schülerinnen und Schüler.

Verkehrsanbindung



Kuckhoffstraße
Linie M1



Kuckhoffstraße
Linie 107
Ossietzkyplatz
Linie 250

Tag der offenen Tür

25.01.2023

16:30 Uhr - 19:30 Uhr



Max-Delbrück-
Gymnasium

Sprachen und Wahlpflichtunterricht

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch, Französisch oder Latein
- 3. Fremdsprache: Spanisch, Französisch, Latein (als Wahlpflichtfach)

Verkehrsanbindung



Buch
Linie S2



Bucher Chaussee/
Achillesstraße
Linie 150, 158
Forkenzeile
Linie 350

Angebote

- Methodentag
- Auslandskoperationen (Japan, Großbritannien, Griechenland, Ecuador, Frankreich)
- Skilager
- Sportfest und Talenteshow
- Lange Nacht der Wissenschaften
- Experimentiernachmittag
- Tag der Naturwissenschaften
- Arbeitsgemeinschaften (Chor, Schülerband, Kammerorchester, Gitarre, Theater, Energiemanager, Badminton, Volleyball, Basketball, Schülerzeitung, Technik, Robotik, Jugend forscht, Nachhaltigkeit)

Tag der offenen Tür
siehe Homepage

Besonderheiten unserer Schule

Neben den regulären Lerneinheiten und dem offenen Ganztagsbetrieb wird der Unterricht in anderer Form durch Blockstunden, Exkursionen, Wandertage, Schülerfahrten, das Betriebspraktikum sowie Sportspiele angeboten.

Wir sind Klimaschule, beteiligen uns bei Jugend forscht und Jugend debattiert, arbeiten mit Köpfchen statt Kohle zusammen, haben zwei Schülerfirmen und mehrere Kooperationsverträge mit wissenschaftlichen und pädagogischen Einrichtungen. Im kommenden Schuljahr wird erstmals unsere schulinterne Plattform zur Begabungsförderung (RH-Forum) organisiert und am Ende des Durchgangs in einem eigenen Wettbewerb münden.

Die Größe unseres Schaffens misst sich an den Potentialen aller.



Kniprodestraße 29
10407 Berlin

Telefon: 405771260
Telefax: 405771269

Schulnummer: 03Y17

Internet
www.gesp-berlin.de

sekretariat@
gesp-berlin.de

Schulleitung
Frau Schäffer

Stellv. Schulleitung
Herr Strauss

Sekretariat
Frau Schumann

Barrierefreiheit



Gymnasium am Europasportpark (GESP)

Das Gymnasium am Europasportpark wurde im Jahr 2016 gegründet und befindet sich im Stadtteil Prenzlauer Berg in unmittelbarer Nähe zum Europasportpark. Zum Schuljahr 2023/24 werden Schülerinnen und Schüler in vier 7. Klassen aufgenommen und zum Abitur geführt.

Wir legen Wert auf eine offene Lernkultur, in der selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen sowie das soziale Miteinander im Vordergrund stehen. Sowohl im Unterricht als auch im Nachmittagsbereich berücksichtigen wir die unterschiedlichen Interessen der Kinder und Jugendlichen durch ein breites Angebot, um allen Lernenden die Möglichkeit zu geben individuelle Stärken und Talente bestmöglich entwickeln zu können.

Als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ gehören für uns zu einer umfassenden Persönlichkeitsbildung neben der Entwicklung fachlicher Kompetenzen vor allem auch die Förderung des Demokratieverständnisses, Werteerziehung und Gesundheitsförderung.

Schulprofil

Wir fühlen uns einem ganzheitlichen Bildungsanspruch verpflichtet und fördern bzw. fordern unsere Schülerinnen und Schüler durch vielfältige Angebote mit dem Ziel einer vertieften Allgemeinbildung. Mit diesem Weg der individuellen Förderung schließen wir eine frühzeitige Spezialisierung bewusst aus und fördern gezielt Begabungen, unter anderem durch die „Digitale Drehtür“, ein fächerübergreifendes Enrichment-Programm in allen Jahrgangsstufen, sowie durch ein breites Kursangebot im Wahlpflichtbereich und in der gymnasialen Oberstufe.

Mit nachhaltigen länderübergreifenden Projekten sowie europäischen und afrikanischen Schulpartnerschaften im Rahmen von Erasmus+ und UNESCO stärken wir den kulturellen Austausch sowie das Verantwortungsbewusstsein der jungen Menschen für Umwelt- und Klimaschutz.

Sprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch
- 3. Fremdsprache: Latein (als Wahlpflichtfach)

Wahlpflichtunterricht

- Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 8 (z.B. bilinguale Kurse in E/F/S, Geografie, Geschichte, Informatik, Kunst, Musik, Naturwissenschaften, Psychologie und Theater)



Angebote

- Begabungsförderung mit dem Programm „Digitale Drehtür“
- Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben wie z.B. Känguru, Biber, RoboCup, Lebendige Antike, Jugend forscht sowie an sportlichen Wettkämpfen
- Projekte mit europäischen und afrikanischen Partnerschulen im Rahmen von Erasmus+ und als UNESCO-Projektschule
- Skifahrt für Schülerinnen und Schüler ab dem 7. Jahrgang
- Surfkurs für Schülerinnen und Schüler ab dem 8. Jahrgang
- Sprachreisen nach Spanien und Frankreich, Studienreisen nach Italien
- Arbeitsgemeinschaften wie z.B. Programmieren, Robotik, Yoga, Chor, Kunst, Schulsanitätsdienst, Sokratisches Philosophieren, Klima & Nachhaltigkeit, Duke of Edinburgh, Unesco, Schülerzeitung, Schulclub
- Präventionsangebote in Kooperation mit der Berliner Polizei
- Partizipative Projekte mit Künstlerinnen und Künstlern

Besonderheiten unserer Schule

Wir sind eine noch junge Schule und werden unsere Angebote im unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereich in den kommenden Jahren ständig erweitern. Ein wachsendes Team aus Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern setzt sich gemeinsam sehr engagiert, innovativ und kreativ für den Aufbau unseres Gymnasiums ein. Dabei sind uns neue Ideen jederzeit herzlich willkommen.

Das Essens- und Cafeteriaangebot wird von Lernenden und Lehrenden sehr gut angenommen, unsere Mensa bietet viel Platz für eine entspannte Mittagspause.

Zu unseren **GESPEzialitäten** gehören weiterhin:

- Projektorientiertes Arbeiten in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern; Teilnahme an Wettbewerben, z.B. Europäischer Wettbewerb, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten oder Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung
- unsere Willkommenstage für die neuen 7. Klassen mit einem Methodentraining und der Einführung in den Klassenrat
- Klassenratsstunden
- ein Yoga-Angebot und künstlerische Workshops für Lernende, Lehrende, Eltern und Gäste
- eine Mediationskultur mit der Ausbildung von Mediatoren und Mediatorinnen
- Demokratieworkshop für Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs
- die Teilnahme an dem Programm „Max - Artists in Residence an Schulen“ mit partizipativen Kunstprojekten
- die bewegte Pause mit der Möglichkeit der Ausleihe diverser Sport- und Spielgeräte
- die Mathepause von Lehrenden für Lernende zur Förderung und Forderung

Verkehrsanbindung



Landsberger Allee
Linie S41, S42, S8, S85



S Landsberger Allee
Linie M5, M6, M8
Kniprodestraße/
Danziger Straße
Linie M10













































































































Conrad-Blenkle-Straße
Linie 200
Kniprodestraße/
Storkower Straße
Linie 156

Tag der offenen Tür

21.01.2023
10:00 Uhr - 14:00 Uhr



Fremdsprachenangebote

Schule	Fremdsprachenangebote
Kurt-Schwitters-Schule	1  2   
Kurt-Tucholsky-Oberschule	1  2    
Konrad-Duden-Schule	1  2    
Gustave-Eiffel-Schule	1  2   
Heinz-Brandt-Schule	1  2 
Reinhold-Burger-Schule	1  2   
Hagenbeck-Schule	1  2   
Janusz-Korczak-Schule	1  2  
Hufeland-Schule	1  2   
Tesla-Schule	1  2   
Wilhelm-von-Humboldt-GemS	1  2   
Käthe-Kollwitz-Gymnasium	1  2    3  
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	1  2, 3      3  
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	1, 2    2   3   
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	1  2    3    4  
Felix-Mendelssohn-B.-Gymnasium	1, 2    2  3    
Primo-Levi-Gymnasium	1  2    3  
Max-Delbrück-Gymnasium	1  2    3  
Robert-Havemann-Gymnasium	1  2, 3     
Gymnasium am Europasportpark	1  2    3  



Englisch Spanisch Französisch Latein

Russisch Altgriechisch

Chinesisch Italienisch

Norwegisch

Japanisch

Im Bezirk Pankow befinden sich neben den öffentlichen Schulen folgende weiterführende Schulen in freier Trägerschaft. Informationen zu den jeweiligen Schulen entnehmen Sie bitte den Internetseiten.

Christburg Campus gGmbH - Integrierte Sekundarschule

Christburger Str. 14, 10405 Berlin www.christburg-campus.de
 Tel. 4431237170 Fax 4431237179 geschaeftsfuehrung@christburg-campus.de

Katholische Theresienschule - Gymnasium

Behaimstr. 29, 13086 Berlin www.theresienschule.de
 Tel. 9246425 Fax 9246262 sekretariat@ksth.schulerzbistum.de

Freie Schule Pankow - Integrierte Sekundarschule

Grabbeallee 66, 13156 Berlin www.freie-schule-pankow.de
 Tel. 4733083 Fax 47300129 info@freie-schule-pankow.de

SchuleEins - Gemeinschaftsschule

Berliner Str. 120/121, 13187 Berlin www.schuleeins.de
 Tel. 475966930 Fax 4759669320 sekretariat.speicher@schuleeins.de

Klax-Gemeinschaftsschule - Gemeinschaftsschule

Neumannstr. 13 A, 13189 Berlin www.klax-schule.de
 Tel. 92109646 Fax 34745169 info@klax-schule.de

Platanus Schule Berlin - Gemeinschaftsschule

Berliner Str. 12, 13187 Berlin www.platanus-schule.de
 Tel. 49004880 Fax 490048829 info@platanus-schule.de

Ting-Schule - Integrierte Sekundarschule

Berliner Allee 128, 13088 Berlin www.ting-schule.de
 Tel. 62922068 ting@ting-schule.de

Lauder Beth-Zion Schule - Gemeinschaftsschule

Rykestr. 53, 10405 Berlin www.lauderschule.de
 Tel. 440131620 Fax 440131629 sekretariat@team.lauderschule.de

Freie Waldorfschule am Prenzlauer Berg

Gürtelstr. 16, 10409 Berlin www.schulemachen.com
 Tel. 42082010 Fax 420820117 info@schulemachen.com

Montessori-Gemeinschaftsschule Berlin-Buch

Wiltbergstr. 90, 13125 Berlin www.montessori-berlin-buch.de
 Tel. 911464900 Fax 911464909 info@karuna-mgbb.de

Berlin Bilingual School - Integrierte Sekundarschule

Granitzstr. 38 A, 13189 Berlin www.berlin-bilingual-school.de
 Tel. 44383248 info@berlin-bilingual.de

PepperMont Freie Sekundarschule für ganzheitliches Lernen - Integrierte Sekundarschule

Greifswalder Str. 88, 10409 Berlin www.pefferwerk.de
 Tel. 44383962 Fax 44383108 peppermont@pefferwerk.de

Hinweise zur Barrierefreiheit



Der Zugang zur Einrichtung ist nicht rollstuhlgeeignet. Es werden nicht die Anforderungen eines zumindest bedingt rollstuhlgerechten Zugangs erfüllt.



Der Zugang zur Einrichtung ist rollstuhlgerecht (Türbreite mindestens 90 cm; keine Stufen vorhanden; wenn Rampe vorhanden, dann höchstens 6 % Gefälle und maximale Länge 6 Meter).



Der Zugang zur Einrichtung ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mindestens 80 cm; keine Stufen vorhanden; wenn Rampe vorhanden, dann höchstens 6 % Gefälle und maximale Länge 6 Meter).



Der Zugang zur Einrichtung ist bedingt rollstuhlgerecht (Türbreite mindestens 70 cm; maximal eine Stufe vorhanden; wenn Rampe vorhanden, dann höchstens 18 % Gefälle).



Der Aufzug ist rollstuhlgerecht (Türbreite mindestens 90 cm; Aufzugsgrundfläche mindestens 110 x 140 cm; Höhe des Bedienelementes maximal 140 cm).



Der Aufzug ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mindestens 80 cm; Aufzugsgrundfläche mindestens 80 x 120 cm; wird von Personal bedient oder die Höhe des Bedienelementes beträgt maximal 120 cm).



Das WC ist rollstuhlgerecht (Türbreite mindestens 90 cm; Haltegriffe links und rechts vorhanden und beide klappbar; Bewegungsfläche vor dem Toilettenbecken mindestens 150 x 150 cm; Umsetzfläche links und rechts neben dem Toilettenbecken mindestens 95 cm x 70 cm; Notruf vorhanden).



Das WC ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mindestens 80 cm; Haltegriffe links und rechts vorhanden und mindestens einer klappbar; Bewegungsfläche vor dem Toilettenbecken mindestens 140 x 140 cm; Umsetzfläche links und rechts neben dem Toilettenbecken mindestens 80 cm x 70 cm; Notruf vorhanden).

Impressum

Bezirksamt Pankow von Berlin
Abteilung Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur
Schul- und Sportamt
Schulorganisation
Fröbelstraße 17
10405 Berlin

Redaktion und Gestaltung

Bezirksamt Pankow von Berlin
Abteilung Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur
Schul- und Sportamt
Schulorganisation
Herr Rimpau

Für den Inhalt der schulischen Präsentationen und die verwendeten Fotos tragen die Schulen selbst die Verantwortung.

Stand: 1. Dezember 2022

